

The background of the slide is a composite of three vertical panels showing an aerial view of a city. The left panel shows a river in the foreground and a large, ornate cathedral with a tall spire. The middle panel shows a dense urban area with a river winding through it. The right panel shows a modern city skyline with several skyscrapers and a prominent tower with a spherical top.

# LAIQON

Wealth. Next Generation.

## LF-ASSETS Defensive Opportunities

März 2024  
Fondspräsentation

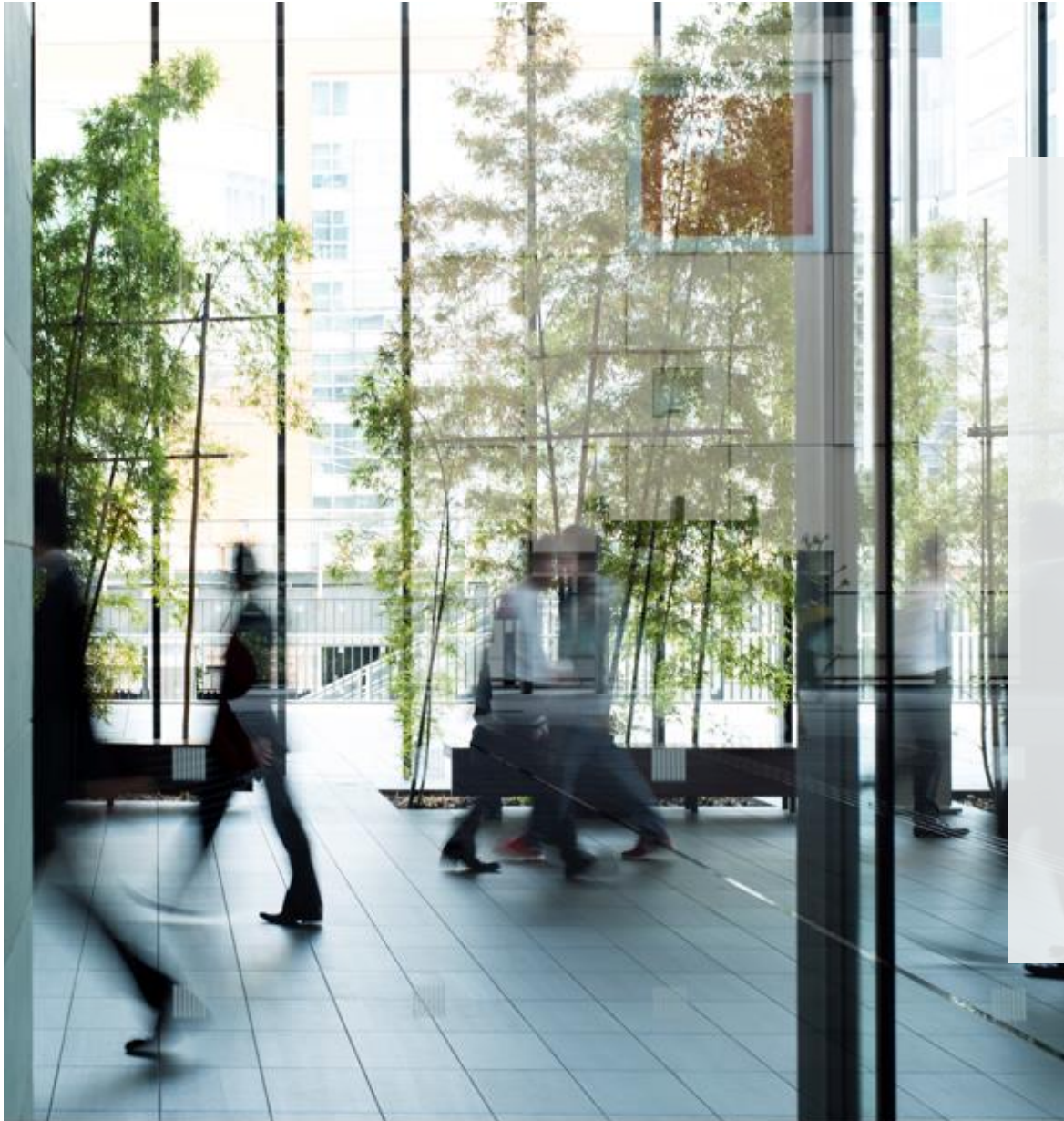


### Hinweis:

Die Präsentation richtet sich ausschließlich an professionelle Anleger im Sinne des **§ 67 Abs. 2 WpHG**. Diese Präsentation dient ausschließlich Informationszwecken. Eine Beratung stellt diese Information ausdrücklich nicht dar. Die Präsentation ist als Entscheidungshilfe für private Investoren ungeeignet.

**Daten per 30.03.2024, soweit nicht anders vermerkt.**





## 01. Fondsmanagement

02. Fondsstrategie

03. Selektionsprozess & Risikomanagement

04. Investitionsbeispiele

05. Portfoliostruktur & Wertentwicklung

06. Fazit & Anhang



## Seit 22 Jahren am Kapitalmarkt



### Dr. Tobias Spies

Senior Fund Manager /  
Managing Director



### Auszeichnungen

- **Fund Award 2023**  
LF - ASSETS Defensive Opportunities  
RF EUR Investment Grade Kurzläufer  
(2. Platz über 5 Jahre)  
(2. Platz über 10 Jahre)
- **Sustainable Performance Award 2022**  
LF - ASSETS Defensive Opportunities  
Rentenfonds Welt (SRI 2)  
(3. Platz über 5 Jahre)  
(2. Platz über 3 Jahre)
- **Fund Award 2022**  
LF- Sustainable Yield Opportunities  
Renten Corporate Bond EUR  
(2. Platz über 1 Jahr)
- **Fund Award 2019**  
Arbor Invest Spezialrenten  
Renten Corporate Bond EUR  
(1. Platz über 3 Jahre)
- **Fund Award 2018**  
Arbor Invest-Spezialrenten  
Renten Corporate Bond EUR  
(2. Platz über 1 & 3 Jahre)
- **Fund Award 2014**  
DKO-Renten-Spezial  
Euro Corporate Bonds  
(3. Platz über 1 Jahr)
- **Lipper Award 2014**  
Warburg Profil  
Bond Euro  
(1. Platz über 3 & 5 Jahre)

### Werdegang

#### LAIQON Gruppe, seit 2019

Senior Fund Manager / Managing Director

- Fondsmanagement  
LF - Sustainable Yield Opportunities
- Fondsmanagement  
LF - ASSETS Defensive Opportunities

#### Huber, Reuss & Kollegen Vermögensverwaltung GmbH, 2014 - 2018

Leiter Fixed Income

- Fondsmanager Arbor Invest Spezialrenten (seit Auflage)
- Management diverser institutioneller Mandate und Spezialfonds

#### Dr. Kohlhase Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH, 2001 – 2014

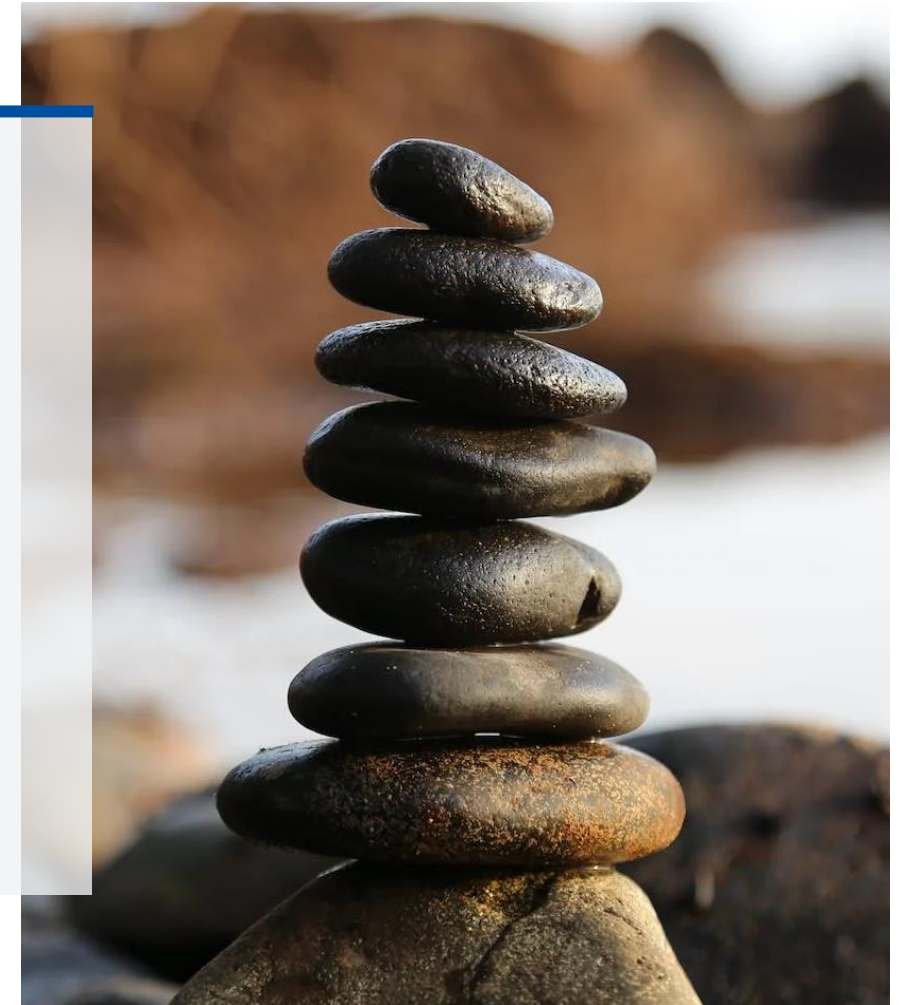
- Geschäftsführer (2007 - 2014)
- Verwaltungs- und Aufsichtsratsmitglied NESTOR Investment SA (2009 - 2013)
- Geschäftsführer NESTOR-Fonds-Vertriebs GmbH (2007 - 2013)
- Fondsmanager DKO-Renten Hybrid
- Fondsmanager DKO-Renten Spezial
- Fondsmanager Warburg Profil



## Klare Philosophie des Fondsmanagements

- Investiere nur in das, was du auch verstehst und nachvollziehen kannst
- Wäge immer das Chance-Risiko-Profil einer Investition ab, suche nach versteckten Risiken
- Handle konsequent, wenn sich die Faktenlage ändert
- Kaufe günstig - verkaufe teuer, aber investiere in Fakten und keine Stories
- Zins-, Währungs-, Markt- und Konjunkturprognosen generieren langfristig keinen Mehrertrag
- Aktuelles Marktumfeld beobachten und Risiken für Investitionen ableiten
- Langfristige Trends erkennen und deuten
- Breite Masse kann sich sehr irrational verhalten, nicht nur kurzfristig
- Lass dich nicht zu einer Entscheidung überreden

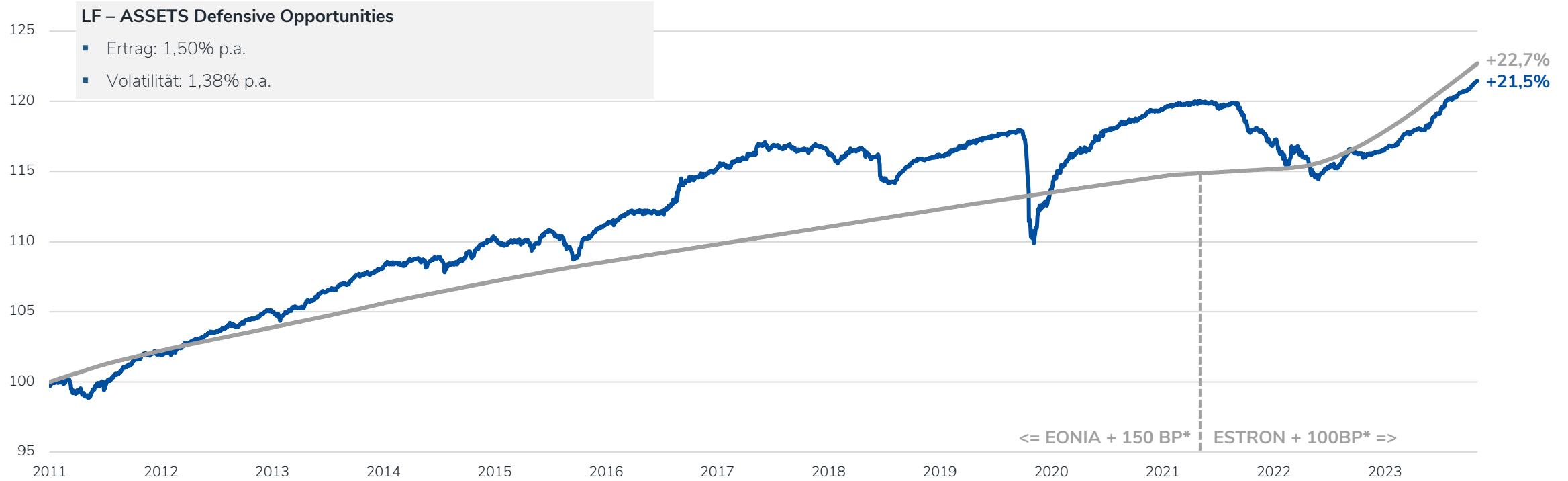
**Bleibe deiner Philosophie treu und übernehme stets die volle Verantwortung!**





# Historischer Track Record

## Erfolgreiches Anlagekonzept seit über 12 Jahren

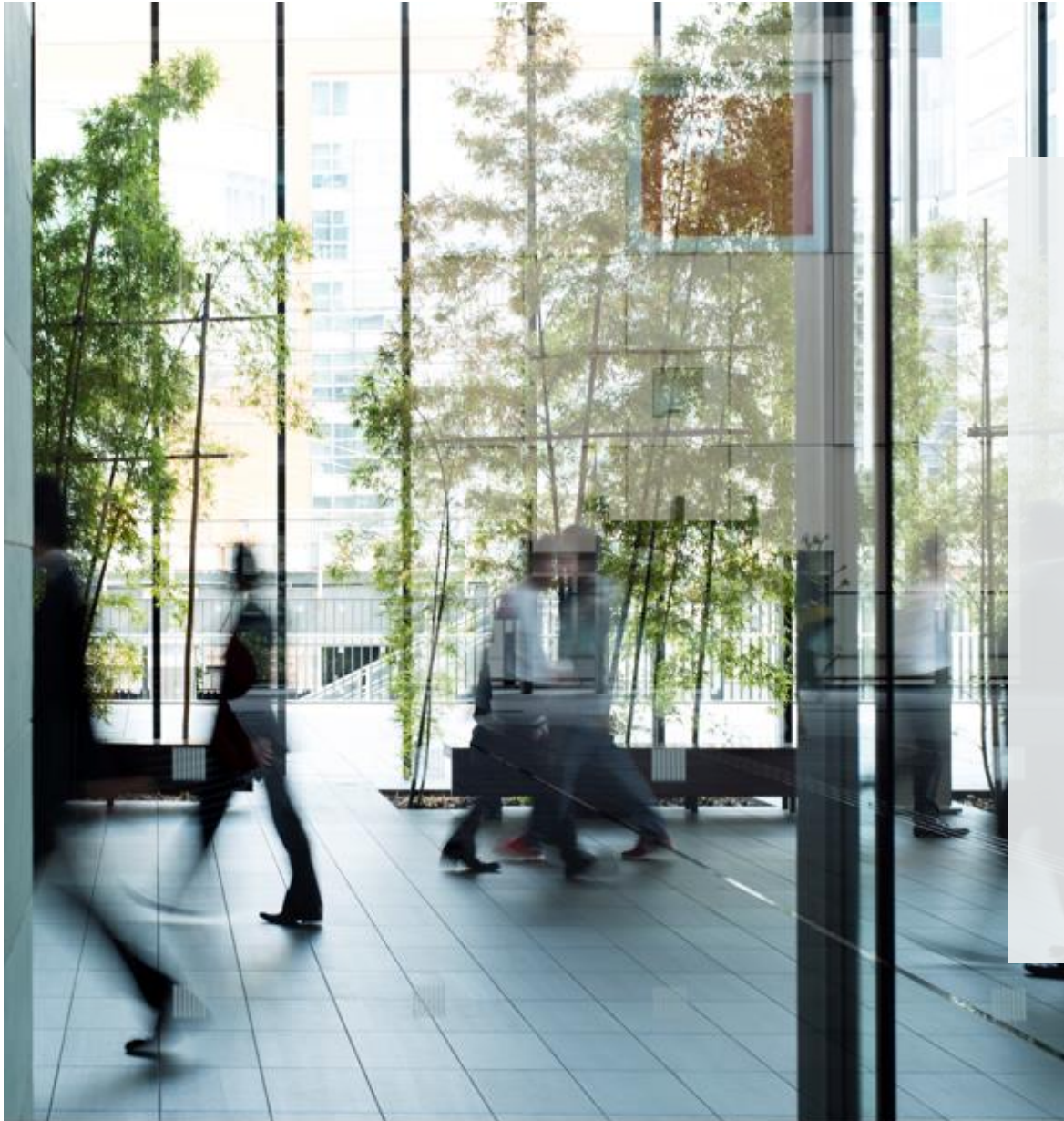


Wertentwicklung: Berechnung BVI-Methode; Alle Fonds mit Vertriebszulassung in Deutschland; Quelle: Bloomberg L.P. ; Stand: 31.03.2024

Hinweis: Eine historische Wertentwicklung ist kein Indikator für eine zukünftige Entwicklung. Diese ist nicht prognostizierbar.

\*Referenzindex von 30.05.2011 bis 30.06.2021 EONIA® + 150BP TR, seit 01.07.2021 €STR +100BP





01. Fondsmanagement

**02. Fondsstrategie**

03. Selektionsprozess & Risikomanagement

04. Investitionsbeispiele

05. Portfoliostruktur & Wertentwicklung

06. Fazit & Anhang



# Anlagekonzept LF – ASSETS Defensive Opportunities

## Geldmarktorientierter, nachhaltiger Rentenfonds mit Fokus auf Opportunitäten

- Angestrebte Rendite: Tagesgeld\* + 100 BP langfristig übertreffen
  - Angemessene und stetige Wertentwicklung
- Langfristig soll die Schwankungsbreite unterhalb 2% p.a. liegen

Opportunitäten	Fokussierung	Kalkulierbare Risiken	Aktives Fondsmanagement	Nachhaltigkeit
<b>Attraktives Chance-Risiko-Profil</b>	<b>40 – 50 attraktive Anleihen</b>	<b>Niedrige Schwankungsbreite</b>	<b>Unabhängiger Bottom-Up Ansatz</b>	<b>Artikel 8 U (SFDR)</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Anlageziel soll durch Investitionen in Opportunitäten am Rentenmarkt erreicht werden</li> <li>▪ Opportunitäten sind Anleihen, die ein sehr attraktives Chance-Risiko-Profil aufweisen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Konzentriertes Portfolio mit 40 bis 50 Titeln</li> <li>▪ Top-10 Investments: 25% bis 35% des Portfolios</li> <li>▪ Einzelgewichtungen liegen zwischen 1% und 4% des Portfolios</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Eliminierung von Fremdwährungsrisiken</li> <li>▪ Niedrigere Zinssensitivität</li> <li>▪ Duration 0 -2 Jahre</li> <li>▪ Überschaubare Bonitätsrisiken</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Stringenter Bottom-Up Ansatz</li> <li>▪ Strikte Kauf- und Verkaufsdisziplin → antizyklisches Investitionsverhalten</li> <li>▪ Keine Vorgaben bezüglich Rating oder Währung</li> <li>▪ kein Benchmarking</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Portfoliounternehmen leisten einen positiven Beitrag auf ökologische SDGs</li> <li>▪ Mindestinvestitionsquote an Green-Bonds und Unternehmen mit validiertem SBTi-Target**</li> <li>▪ Mindestnachhaltigkeitskriterien werden berücksichtigt</li> </ul>

\*Referenzindex von 01.01.2009 bis 31.12.2021 EONIA® + 150BP TR, seit 01.01.2022 €STR +100BP

\*\*SBTi= Science Based target





# Anlageziel soll durch Investitionen in Opportunitäten erreicht werden

## Grundsätzliche Ertragsquelle

- Um das Anlageziel zu erreichen, wird in Anleihen mit attraktiven Chance-Risiko-Profilen investiert, die meist durch Ineffizienzen entstehen und eine Opportunität für Investoren darstellen
- Diese Opportunitäten sind entweder in ganzen Subsegmenten des Rentenmarktes, auf der Ebene des Emittenten oder bei einzelnen Emissionen zu finden
- Die häufigsten Entstehungsursachen sind eingeschränkte Liquidität, Handlungen von passiven Strategien, irrationalen Investitionsentscheidungen, geänderten Vorgaben der Ratingagenturen oder der Regulatorik

## Investitionsschwerpunkte

- Anlageschwerpunkt bilden attraktive Nachranganleihen und Senior Investment-Grade Unternehmensanleihen
- Senior High-Yield Corporates werden selektiv beigemischt
- Im Mittelpunkt stehen verständliche Geschäftsmodelle mit robuster Cash-Conversion
- Anlageregion: Emittenten, die ihren Hauptsitz in einem Staat mit hoher Rechtssicherheit und niedriger Korruption haben (Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande, Belgien, Luxembourg, Großbritannien, Norwegen, Schweden, Dänemark, Finnland Spanien, Italien und USA)

## Keine Ertragsquellen

Fremdwährungen, Emerging Markets, hoher Anteil niedriger Bonitäten oder distressed debt, aktive Durationssteuerung, ABS, MBS, CDOs, CLOs, Aktien, Zertifikate



# Komplexität des Anleihemarktes ermöglicht Opportunitäten



## Beispiel: Volkswagen

**2 Aktien**  
 ~€135 Mrd.

**Volkswagen Eigenkapital**

- 1 Währung
- Keine Fälligkeit

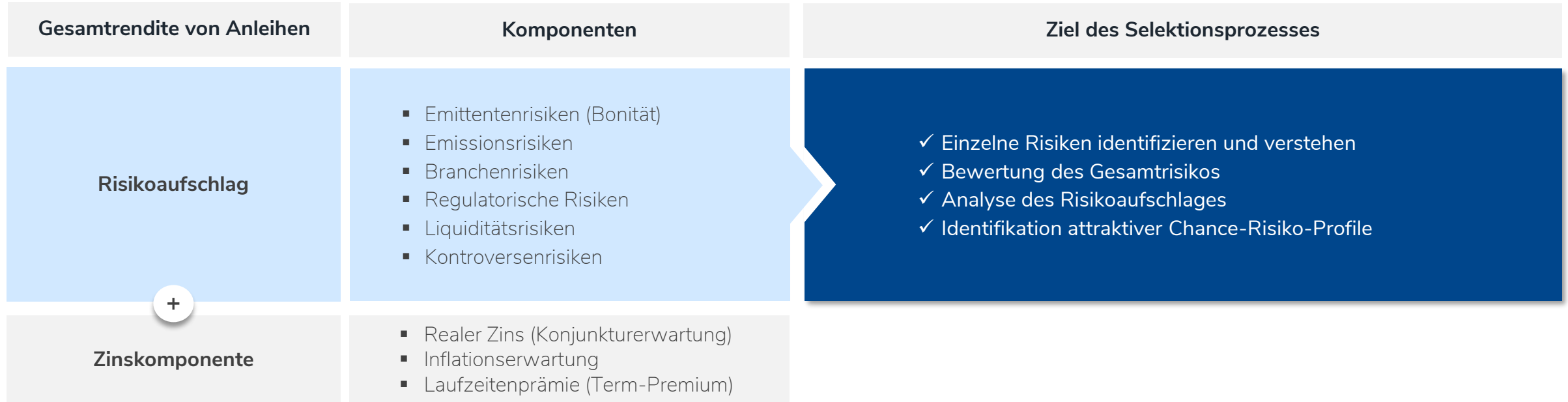
**175 Anleihen**  
 ~€97 Mrd.

**Volkswagen Fremdkapital**

- 15 Währungen
- Fälligkeit von Geldmarkt bis unendlich
- Verschiedene Teile der Kapitalstruktur (Bankdarlehen, Anleihen, MBS, etc.)
- Unterschiedliche Rangstrukturen (1st line, covered, unsecured, subordinated, etc.)
- Verschiedene Entitäten (Bank, Leasing, Financial Services, etc...)



## Identifikation von Opportunitäten



### Nachranganleihen bieten attraktive Investmentmöglichkeiten

- Nachranganleihen (Hybridanleihen) werden in der Regel nur von größeren Unternehmen mit soliden Finanzkennziffern emittiert.
- Aufgrund ihrer Komplexität bieten sie häufig attraktive Investmentopportunitäten und sind daher ein wesentlicher Anlageschwerpunkt des Fonds.
- Die Komplexität resultiert aus den Vorgaben über die Ausgestaltung der Anleihen durch die Regularien zur Eigenkapitalanrechnung.
- Diese Vorgaben beinhalten im Wesentlichen die nachrangige Bedienung im Insolvenzfall (= Nachrangigkeit), die Möglichkeit des Kuponausfalls bzw. Zahlungsaufschubs (= Deferral Risk) und die unendliche Laufzeit (Unsicherheit über Laufzeitende bzw. Kündigungswahrscheinlichkeit = Extension Risk).
- Regulatorische Kenntnisse, die Analyse der Emissionsbedingungen und des Emittenten ermöglichen die Generierung überdurchschnittlicher Erträge bei kalkulierbaren Risiken.

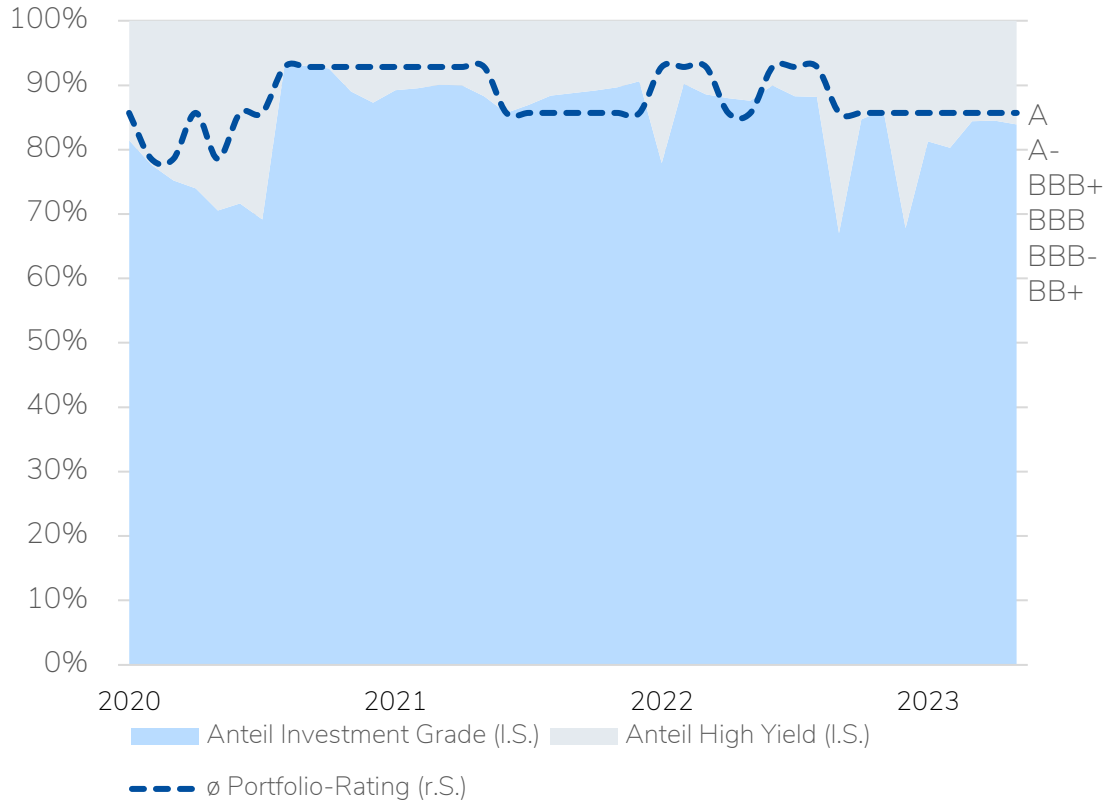




# Kalkulierbare Risiken

## Bonitätsentwicklung im Zeitablauf

Auf Ebene des Emittenten liegt die durchschnittliche Bonität des Portfolios im Investment Grade Bereich.



## Zinssensitivität des Portfolios

Opportunitäten am Anleihemarkt haben meist aufgrund ihrer anleihe-spezifischen Risiken nur eine geringe Korrelation zu den langfristigen Zinsen.

Zeitraum	Renditeanstieg 10j Bundrenditen	Entwicklung 10j Bundesanleihe	Entwicklung LF - ADO
09.2011 – 11.2011	+52 BP	-3,3%	+0,0%
07.2012 – 09.2012	+54 BP	-4,3%	+0,6%
04.2013 – 09.2013	+77 BP	-8,8%	+0,7%
04.2015 – 06.2015	+85 BP	-9,2%	+0,0%
09.2016 – 01.2017	+48 BP	-4,6%	+1,7%
12.2017 – 02.2018	+45 BP	-3,9%	-0,3%
08.2019 – 01.2020	+55 BP	-5,1%	+0,8%
03.2020 – 03.2020	+66 BP	-6,4%	-4,3%
12.2020 – 05.2021	+54 BP	-4,7%	+0,6%
08.2021 – 10.2021	+41 BP	-3,8%	+0,1%
12.2021 – 10.2023	+334 BP	-22,7%	-1,3%

Investment Grade: Anleihen, welche mindestens ein BBB- Rating (S&P) oder Baa3 (Moody's) aufweisen  
 High Yield: Anleihen, welches ein Rating unterhalb BBB- (S&P) oder Baa3 (Moody's) aufweisen



# Umsetzung Nachhaltigkeit

**LF – ASSETS Defensive Opportunities**  
(ESG-Fonds nach Artikel 8 U SFDR)



## SDG-Wirkung(=„nachhaltige Investition“)

- Alle Titel haben positiven Nettobeitrag zu den Schwerpunktthemen
- Transparenz und Messbarkeit der SDG-Wirkung
- Mindestinvestitionsquote an Green-Bonds (ICMA-Standard\*) und Unternehmen mit einem validierten SBTi-Target\*\*

## Kontroversenmanagement im Selektionsprozess

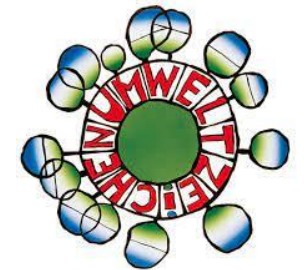
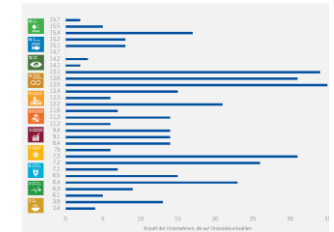
- Laufende Überwachung aller Einzeltitel
- Handlungsoptionen: Verzicht bzw. Verkauf, Engagement
- Keine Investition in Emittenten aus Ländern mit hoher Korruption (TI CPI)

## Branchenausschlüsse vorhanden

- Der Fonds investiert nicht in kontroverse Branchen
- Einhaltung Verbändekonzept, FNG und Österreichisches Umweltsiegel

## Normbasierte Ausschlüsse als Mindeststandards

- UN Global Compact Compliance (UNGC)
- Berücksichtigung Minimum Social Safeguards (MSS)
- Einhaltung der OECD-Guidelines
- Beachtung Kernarbeitsnormen der International Labor Organisation (ILO)



\*ICMA= International Capital Market Association  
\*\*SBTi= Science Based Target initiative



# Zielsetzung Nachhaltigkeit



- ✓ Fokus: **positive Einzahlung auf die Umwelt**, Berücksichtigung von Umwelt, Sozialem und Governance in der Kontroversenprüfung
- ✓ Unternehmen im Portfolio müssen einen **positiven Nettobeitrag** leisten
- ✓ **Transition** von Unternehmen wird unterstützt

## Ökologische Schwerpunktthemen



### Bekämpfung Klimawandel

**Folgen von weiterhin hohen CO2 Emissionen:** Hitzewellen, Starkregen, Dürren, tropische Wirbelstürme, Anstieg des Meeresspiegels...

**Was tun die Portfoliounternehmen?** Richtlinie zur Reduktion von THG-Emissionen, Konkrete Zielsetzung zum zukünftigen Klimapfad (bspw. über SBTi) und weiteres.



### Nachhaltige Wassernutzung

**Aktuelle Probleme:** Ca. 1/3 der gesamten Weltbevölkerung sind von Wassermangel betroffen, täglich sterben etwa 5.000 Kinder daran. Wasserverschmutzung führt zur Degradation von Ökosystemen und Artensterben.

**Was tun die Portfoliounternehmen?** Trinkwasseraufbereitung, Kläranlagen, Vermeidung von Chemikalien im Wasser, Reduktion des Verbrauchs, Wiederverwendung, Speichern von Regenwasser und weiteres.



### Reduktion Umweltverschmutzung

**Aktuelle Probleme:** Ökosysteme und Lebensräume leiden massiv unter Umweltverschmutzung. Folge für Menschen: Erkrankungen bis hin zum Tod. Tiere leiden an Verletzungen, Tod und Sterben.

**Was tun die Portfoliounternehmen?** Reduktion des Material-Fußabdruckes, Abfallreduktion und -vermeidung, Recycling, Ökologisches Lieferketten, Reduktion Umweltverschmutzung, Einsatz von Kunststofffiltern und weiteres.



### Energie

**Aktuelle Probleme:** Energieerzeugung verursacht aktuell viele Schadstoffe, welches zu Krankheiten bis hin zum Tod führt. Hohe Emissionen in der Erzeugung und ein erhöhter Energiebedarf insgesamt befördern Klimawandel.

**Was tun die Portfoliounternehmen?** Produzieren und Finanzierung erneuerbarer Energie. Erhöhung des Anteils an EE, Steigerung der Energie-Effizienz in Produktion und Produkten, Aufrüstung der Infrastruktur und weiteres.



### Biodiversität

**Aktuelle Probleme:** Etwa 1/3 aller Arten sind aktuell vom Artensterben bedroht: Lebensraumverlust, Landwirtschaft, Übernutzung der Ressourcen, Wilderei, Umweltverschmutzung sind unter anderem Gründe.

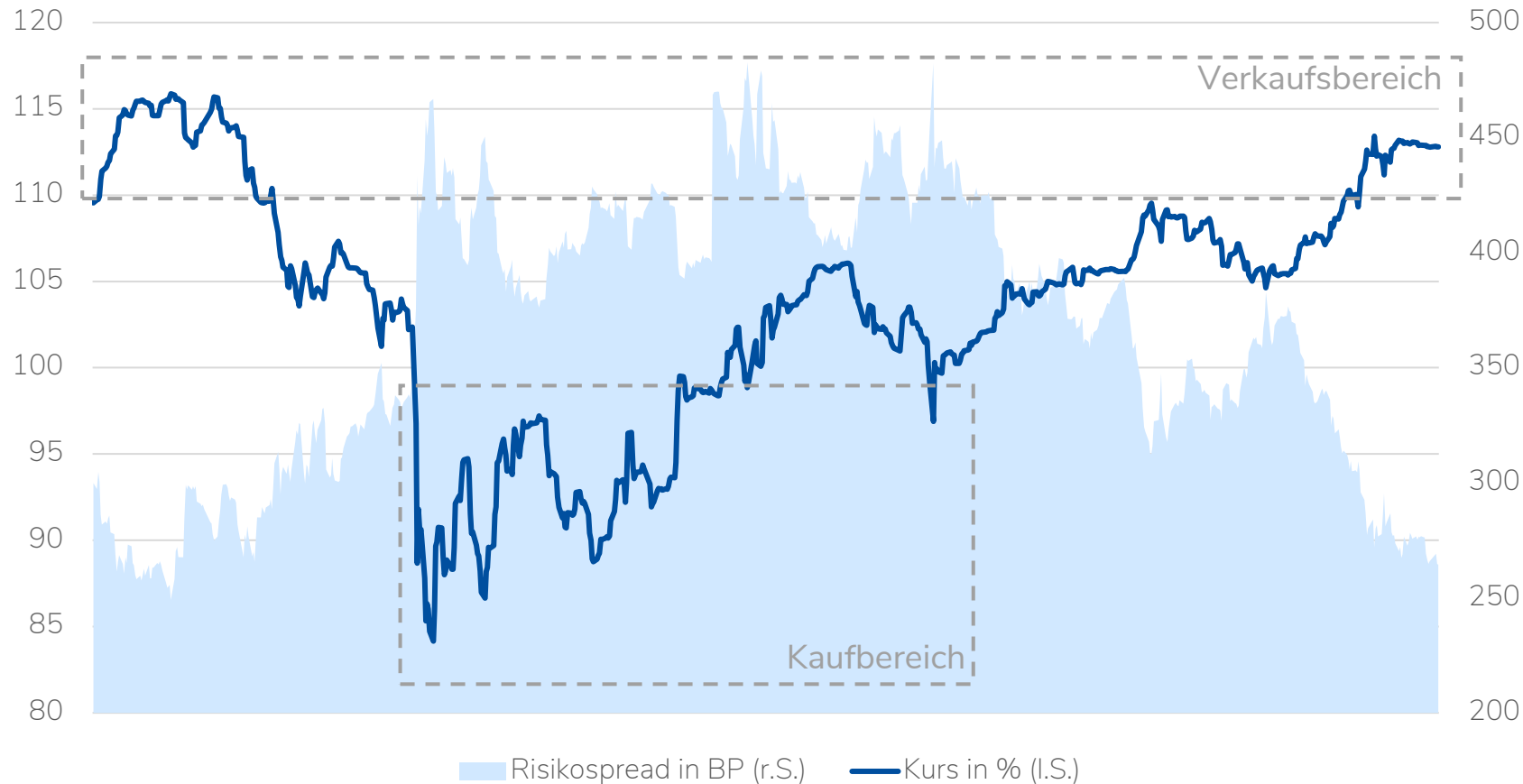
**Was tun die Portfoliounternehmen?** Stickstoffreduktion, Aufforstung, Vorbeugung Bodendegradation, Renaturierung, Schutz von gefährdeten Arten, Initiative gegen Wilderei und weiteres.





# Antizyklisches Investitionsverhalten

## Beispielhafte Kursentwicklung einer Anleihe



### ▪ Anleihe unattraktiv

Über einem Kursniveau von 110 liegt der Risikoaufschlag dieser Anleihe bei unter 300 BP. Anleihe weist ein unattraktives Chance-Risiko-Profil auf.

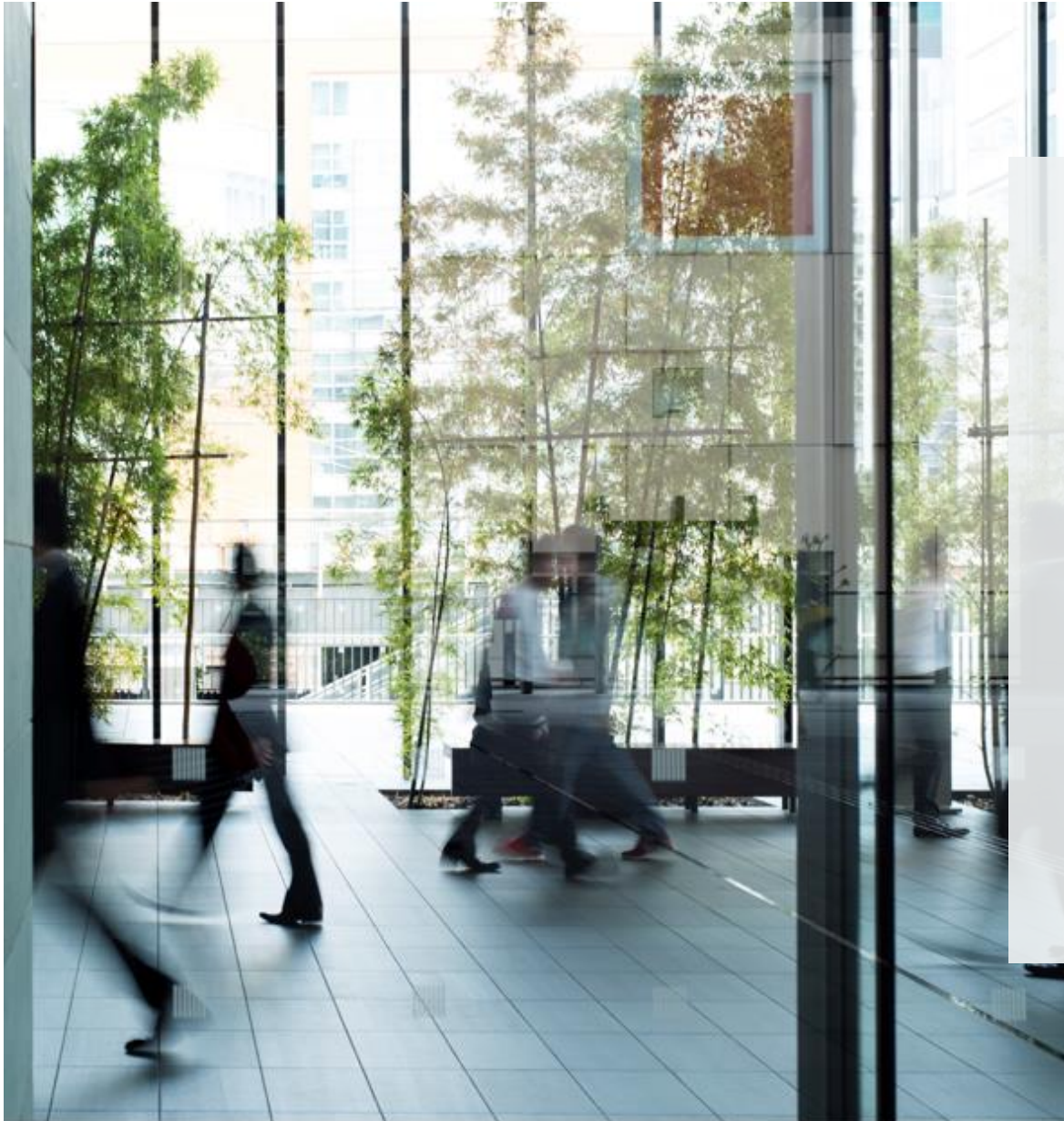
**=> Verkauf bzw. keine Investition**

- **Negativer Newsflow** lässt Anleihekurs einbrechen. Am Investment-Case ändert sich aber nichts.

### ▪ Anleihe attraktiv

Unter einem Kursniveau von 95 und einem Risikoaufschlag von über 400 BP ist das Chance-Risiko-Profil der Anleihe attraktiv.

**=> Kauf**



01. Fondsmanagement

02. Fondsstrategie

**03. Selektionsprozess & Risikomanagement**

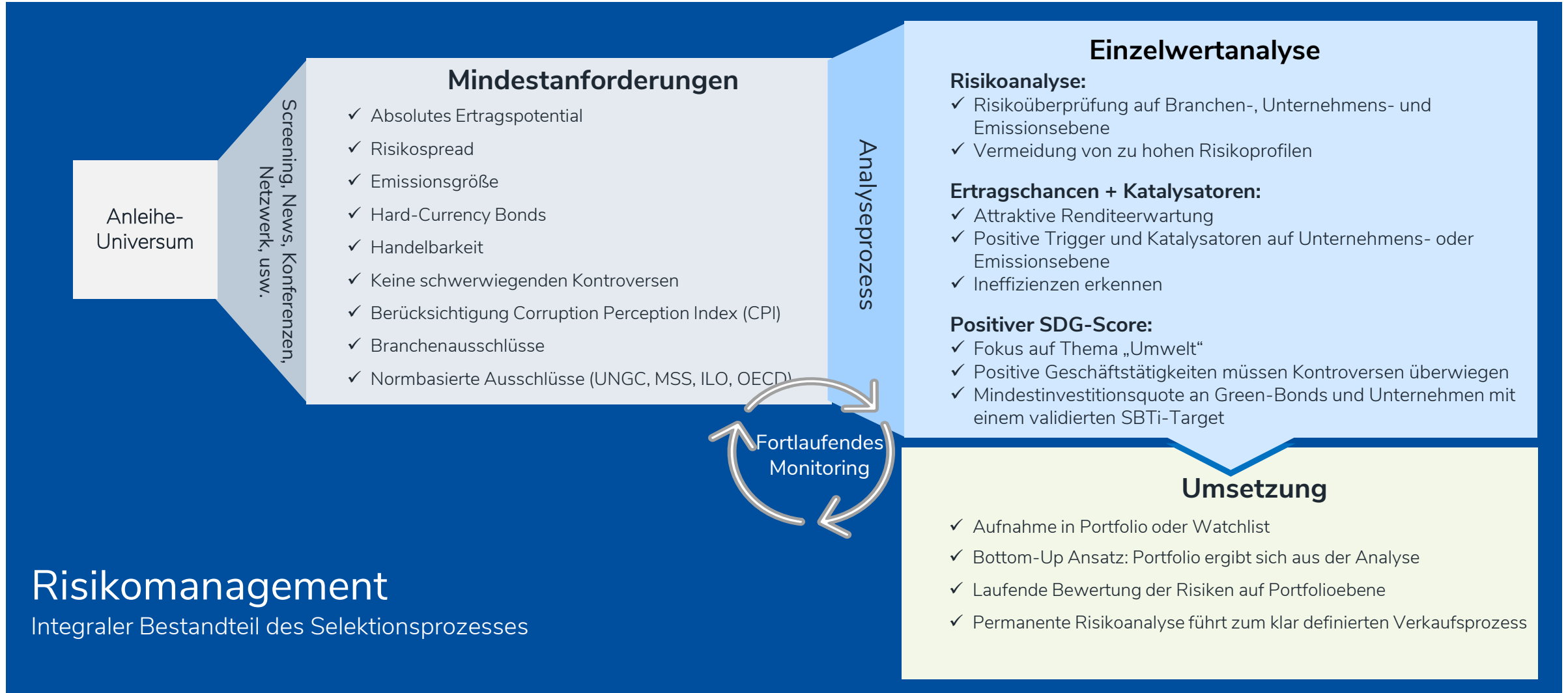
04. Investitionsbeispiele

05. Portfoliostruktur & Wertentwicklung

06. Fazit & Anhang



# Selektionsprozess



## Risikomanagement

Integraler Bestandteil des Selektionsprozesses





# Mindestanforderungen: Normbasierte Ausschlüsse, CPI & Branchenausschlüsse

## Normbasierte Ausschlüsse als Mindeststandards

- **UN Global Compact (UNGC)**

Initiative für eine verantwortungsvolle Unternehmensführung, dessen Grundlagen als Mindeststandards für Unternehmen, bspw. im Umgang mit Menschenrechten, Korruption, Umwelt, Diskriminierung, Zwangs- und Kinderarbeit dienen soll.

- **Minimum Social Safeguards (MSS)**

Die MSS sollen dazu beitragen, dass Unternehmen, die nachhaltige Aktivitäten ausüben, bestimmte Standards in Bezug auf Menschen- und Arbeitsrechte, Bestechung, Besteuerung und fairen Wettbewerb erfüllen.

- **OECD-Guidelines**

Diese Leitsätze sollen verantwortungsvolle Unternehmensführung fördern. Sie beschreiben, was von Unternehmen bei ihren weltweiten Aktivitäten im Umgang mit Gewerkschaften, im Umweltschutz, bei der Korruptionsbekämpfung oder der Wahrung von Verbraucherinteressen erwartet wird.

- **International Labor Organisation (ILO)**

Diese Kernarbeitsnormen sollen menschenwürdige Arbeitsbedingungen und hinreichenden Arbeitsschutz gewährleisten.



## Berücksichtigung des Corruption Perception Index (CPI)

- Transparency International (TI) verfolgt das Ziel, Korruption zu stoppen und Transparenz, Rechenschaftspflicht und Integrität auf allen Ebenen und in allen Bereichen der Gesellschaft zu fördern.
- TI ermittelt jährlich den CPI, der die wahrgenommene Korruption in 180 Staaten misst.
- Die Skala reicht von 0 (hohes Maß an Korruption) bis 100 Punkte (keine Korruption).
- Investitionen müssen ihren Hauptsitz in einem integren Land haben (Score > 50).

## Ausschlüsse kontroverser Branchen\*

- Waffen & Rüstung
- Kohle, Erdöl, & Gas
- Ölsand & Fracking
- Glückspiel
- Gentechnik
- Atomwaffen
- Kernkraft (inkl. Uranabbau)
- Tabak



\*Zum Teil gelten Umsatztoleranzgrenzen (Ausnahme: kontroverse Waffen)  
Bildquelle: pexels.com



# Einzelwertanalyse

## Fundierte Investmententscheidung

Risikoanalyse				Ertragschancen und Katalysatoren	Positiver SDG-Score						
<p><b>Eigenes Bewertungsmodell</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Auswertung von Finanzkennzahlen</li> <li>Analyse der Kapitalstruktur</li> <li>Analyse des Geschäftsberichtes</li> </ul> <p>aggredium Bloomberg</p>	<p><b>Research &amp; Nachrichten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ad-Hoc News und fundiertes Research</li> <li>Broker und Datenanbieter</li> <li>Eigene Internetrecherchen</li> </ul> <p>UBS, J.P.Morgan, citi, ggredium, Pareto, SpreadResearch, ODDO BHF, Reorg, Bloomberg</p>	<p><b>Unternehmensgespräche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>CEO / CFO</li> <li>Investor Relations</li> <li>Treasury</li> <li>Vor Investmententscheidung und während Investition</li> </ul>	<p><b>Konferenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Managementgespräche</li> <li>Netzwerk</li> <li>Broker</li> <li>Analysten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verschiedene Kennzahlen</li> <li>Laufendes Monitoring Portfolio &amp; Watchlist</li> <li>Analyse von Opportunitäten und Definition von Triggern für das Unternehmen bzw. der Emission mit Hilfe von fundiertem Research</li> </ul> <table border="1"> <tr> <td>Gross Financial Debt / EBITDA</td> <td>5,43 x</td> </tr> <tr> <td>Net Financial Debt / EBITDA</td> <td>4,61 x</td> </tr> <tr> <td>Gross Financial Debt / EV</td> <td>0,51 x</td> </tr> </table>	Gross Financial Debt / EBITDA	5,43 x	Net Financial Debt / EBITDA	4,61 x	Gross Financial Debt / EV	0,51 x	<ul style="list-style-type: none"> <li>Positive Nettowirkung bezüglich der Nachhaltigkeit muss gegeben sein</li> <li>Laufende Überprüfung</li> <li>Analyse durch Fragebogen, Dialog und Nachhaltigkeitsberichte</li> </ul>
Gross Financial Debt / EBITDA	5,43 x										
Net Financial Debt / EBITDA	4,61 x										
Gross Financial Debt / EV	0,51 x										

## Bewertung Chance-Risiko-Profil



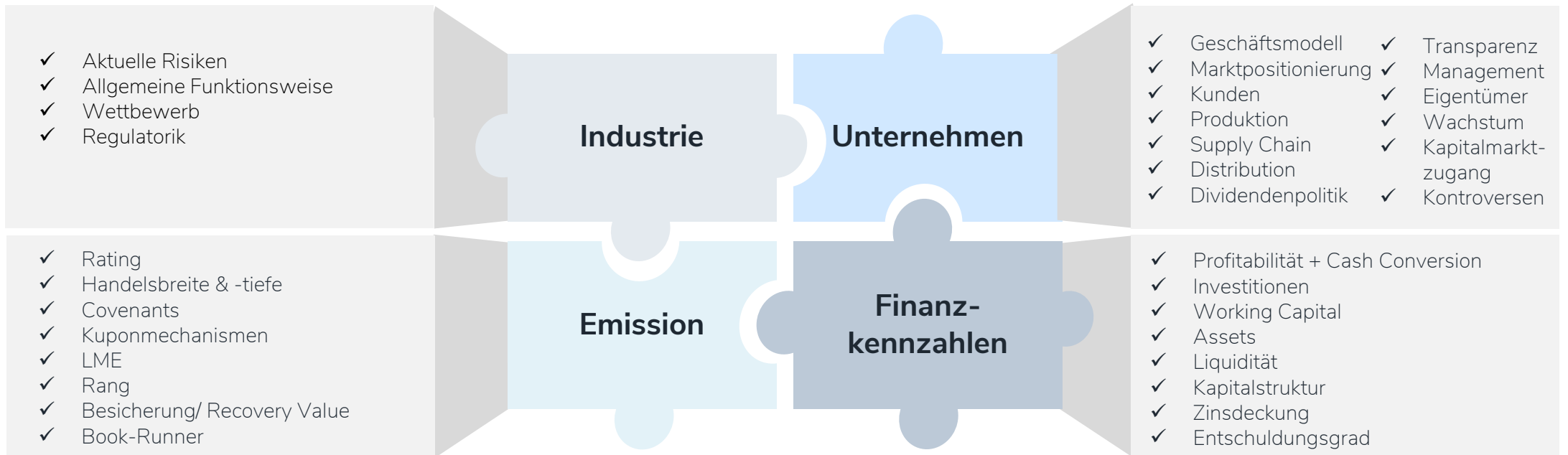
# Risikoanalyse in der Einzelwertbetrachtung

## Für jeden Titel im Portfolio erfolgt eine qualitative Risikobeurteilung

- Innerhalb der 4 Bereiche werden verschiedene Aspekte auf das Risiko hin untersucht
- Klassifizierung der jeweiligen Aspekte bzgl. ihres Risikos erfolgt (niedriges bis hohes Risiko)
- Für den Bereich „Finanzkennzahlen“ wird ein eigenes Bewertungsmodell ausgewertet
- Sind zu viele Aspekte mit dem Risiko „hoch“ versehen, erfolgt kein Investment
- Risiken müssen im Einklang mit der Rendite stehen
- Laufende Überwachung der Risiken im Portfolio und auf der Watchlist führen bei Änderungen zu einem Verkauf oder Kauf

The screenshot shows a detailed spreadsheet titled 'Qualitative Analyse'. It is organized into several sections, each with a risk level indicator (Low, Medium, High) in a colored box. The sections include:

- Unternehmensrisiko:** Includes sub-sections for 'Geschäftsmodell', 'Management', 'Kunden', 'Produktion', 'Supply Chain', 'Distribution', and 'Dividendenpolitik'.
- Finanzrisiko:** Includes 'Profitabilität + Cash Conversion', 'Investitionen', 'Working Capital', 'Assets', 'Liquidität', 'Kapitalstruktur', 'Zinsdeckung', and 'Entschuldungsgrad'.
- Industrie- und Wettbewerbsrisiko:** Includes 'Aktuelle Risiken', 'Allgemeine Funktionsweise', 'Wettbewerb', and 'Regulatorik'.
- Emissionsrisiko:** Includes 'Rating', 'Handelsbreite & -tiefe', 'Covenants', 'Kuponmechanismen', 'LME', 'Rang', 'Besicherung/ Recovery Value', and 'Book-Runner'.







## Positiver SDG-Score

### Messung und Bewertung des positiven Beitrags SDG-Wirkungsbeitrag

- Positiver Beitrag auf ökologische SDGs wird gemessen
- Kriterien sind fest durch einen wissenschaftlich ermittelten Prozess definiert
- Ermittlung erfolgt durch einen Fragebogen, welcher an Unternehmen versandt wird und fundierter Recherche
- Je nach Branche kann auf bestimmte SDGs eingezahlt werden
- Positive Einzahlung von 0 bis 10



### Messung und Bewertung des negativen Beitrags Kontroversenprüfung

- Negative Einzahlungen auf den Bereichen E, S und G werden berücksichtigt
- Tätigkeiten, welche sich aus dem Geschäftsbereich ergeben und anderweitige, potentielle Kontroversen werden analysiert
- Bei Bedarf erfolgt ein Dialog mit den Unternehmen, um Kontroversen zu identifizieren
- Abzug von 0 bis 10 Punkten

- ✓ Do-No-Significant-Harm (DNSH-Prinzip)
- ✓ Positiver Score muss vorhanden sein
- ✓ Laufende Überprüfung, insbesondere des negativen Beitrags
- ✓ Dialog mit Unternehmen und Versand von Fragebogen



# Positiver SDG-Wirkungsbeitrag

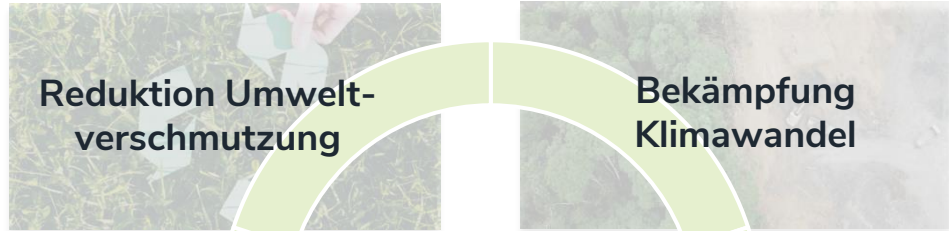


- ✓ Die UN Sustainable Development Goals stehen zu einer nachhaltigen Entwicklung im Einklang mit der 2030 Agenda der Vereinten Nationen
- ✓ Für den Fonds wurden die Unterziele analysiert, und relevante SDGs im Einklang mit der Zielsetzung identifiziert
- ✓ 11 SDGs und 30 Unterziele werden hinsichtlich ihrer positiven Einzahlung und Kontroversen berücksichtigt

- ✓ Übergang zur Kreislaufwirtschaft
- ✓ Nachhaltige Rohstoffverwendung
- ✓ Umweltschutz fördern



- ✓ Erneuerbare Energien fördern
- ✓ Energieeffizienz erhöhen



- ✓ Klimaschutz
- ✓ Anpassung an den Klimawandel



- ✓ Optimierter Wasserverbrauch
- ✓ Schutz von Wasserökosystemen



- ✓ Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität





# Kontroversenprüfung während des gesamten Selektionsprozesses

Eine Kontroverse wird als temporäres Ereignis eingestuft, welches auf ökologischer, sozialer oder auf Governance Ebene direkt oder indirekt einen negativen Einfluss auf die Geschäftstätigkeit hat.



## Mindestausschlüsse

## Einzelwertanalyse

## SDG-Analyse

- Grundsätzliche Meidung von Unternehmen aus kontroversen Industrien (Branchenausschlüsse).
- Potentielle Investitionen in Unternehmen mit schwerwiegenden Kontroversen (ohne positive Perspektive) scheiden als Investment aus.

- Historische und aktuelle Kontroversen werden zur Risikobeurteilung verwendet.
- Es wird versucht, potentielle Kontroversen frühzeitig zu identifizieren.

- Bestehende Kontroversen werden quantitativ bewertet und führen zu einer Reduktion positiver, nachhaltiger Maßnahmen
- Bei auftretenden Kontroversen ist die Prozesskette klar definiert (siehe auch Folie 27)

## Regelmäßige Überprüfung





## Mindestinvestitionsquote an Green-Bonds und Unternehmen mit SBTi-Target

Der Fonds investiert mindestens 15% des Portfolios in Green-Bonds (ICMA-Standards)\* und in Unternehmen mit einem validierten SBTi-Target

- Green-Bonds ermöglichen die Kapitalbeschaffung für direkte, nachvollziehbare Investitionen in Projekte mit ökologischem Nutzen.
- Durch die ICMA-Standards Green-Bond-Principles (GBP) gibt es klare Leitlinien, Vorgehensweisen und Offenlegungen für diese Anleihen.
- Die vier Kernkomponenten der ICMA-Standards sind: Verwendung der Emissionserlöse (Use of Proceeds), Prozess der Projektbewertung und -auswahl (Process for Project Evaluation & Selection), Management der Erlöse (Management of Proceeds) und die Berichterstattung (Reporting).
- Die Kernempfehlungen für eine erhöhte Transparenz sind das entsprechende Rahmenwerk und die externen Verifizierungen (External Reviews; 2nd Party Consultant).



Bildquelle: pexels.com

- Science Based Target initiative (SBTi) ist eine Partnerschaft zwischen Carbon Disclosure Project (CDP), dem Global Compact der Vereinten Nationen, dem World Resources Institute (WRI) und dem World Wide Fund for Nature (WWF).
- Im Rahmen der Science Based Targets Initiative (SBTi) verpflichten sich Unternehmen dazu, sich wissenschaftsbasierte Klimaziele zu setzen, sogenannte Science-based targets (SBT).
- Diese CO<sub>2</sub>-Reduktionsziele müssen im Einklang mit den Vorgaben des Pariser Übereinkommens stehen. Im Oktober 2021 lancierte die Initiative den Net-Zero Standard, ein Rahmenwerk für die Festlegung von langfristigen Zielen, um Netto-Null-Emissionen zu erreichen.
- Die SBTi validiert Unternehmensziele und kommuniziert diese auf deren Plattform (aktuell über 5000 Unternehmen, davon über 2600 mit einem validierten SBT).



\* ICMA= International Capital Market Association (internationaler Branchenverband mit Sitz in Zürich)





# Umsetzung & fortlaufendes Monitoring

## Umsetzung von Investmentideen

- Attraktive Investments werden in einer Watchlist geführt oder kommen direkt in Portfolio
- Fortlaufendes Monitoring des Chance-Risiko-Profiles der Investments aus der Watchlist oder des Portfolios
- Bei attraktiven Kursen wird Kauf/Verkauf über angeschlossene Broker getätigt
- Vor der Transaktion wird die Bonitätsstruktur des Gesamtportfolios berücksichtigt und die Anlagerichtlinien des Fonds geprüft
- Absicherung Fremdwährungsrisiken über DTGs und Währungsfuture

## Fokussierter Ansatz

- Hohe Konzentration von Kerninvestments
- Top 10 Investments 25% - 35% des Portfolios
- Einzelgewichtungen liegen zwischen 1% und 4% des Portfolios

## Laufendes Monitoring

- Einzelinvestment: siehe Folie: Risiko Management: Kauf- und Verkaufdisziplin
- Gesamtportfolio: Ertragspotential, Bonitätsstruktur, Währungsexposure, Handelbarkeit & Mindestanteil Green-, Social oder Sustainable Bonds (ICMA-Standard\*)



# Permanente Risikoanalyse führt zum klar definierten Verkaufsprozess





## Laufende Bewertung der Risiken auf Portfolioebene

### Fremdwährungsrisiken

Fremdwährungsrisiken werden über Derivate abgesichert. Die Absicherungsquote wird laufend überwacht.

### Zinsänderungsrisiken

Die durchschnittliche Duration auf Portfolioebene beträgt maximal 1,5 Jahr.

Außerdem beinhalten Investitionen in fehlbewertete Anleihen überwiegend anleihespezifische Risiken, die relativ unabhängig von der allgemeinen Zinsentwicklung sind.

Die Zinssensitivität des Gesamtportfolios ist daher sehr gering.

### Bonitäts- & Kontroversenrisiken

Die  $\emptyset$ -Bonität der Emittenten soll größtenteils im Investment Grade Bereich liegen.

Investitionen werden regelmäßig auf Kontroversen hin geprüft. Frühzeitige Identifikation und Bewertung steht im Fokus.

Bereits bei der Portfoliokonstruktion werden diese Kriterien berücksichtigt und laufend überprüft.

### Liquiditätsrisiko

Investitionen werden ausschließlich in liquide Instrumente getätigt, wobei die Emissionsgröße eine wichtige Rolle spielt.

Durch laufendes Monitoring soll die kurzfristige Liquidierbarkeit eines Großteils des Portfolios sichergestellt sein.

### Diversifikation

Das Portfolio ist in der Regel in 40 bis 50 Anleihen investiert.

### Investitionsgrad

Grundsätzlich wird jederzeit eine Vollinvestition angestrebt. Sind zu einem Zeitpunkt keine Opportunitäten identifizierbar oder der Analyseprozess noch nicht abgeschlossen, wird phasenweise auch bis zu 25% Kasse vorgehalten.

Der Investitionsgrad variiert somit zwischen 75% und 100%.



# Überblick Risikomanagement

## Mindestanforderungen an Emittenten und Emission

- Liquidität (Emissionsgröße & Handelbarkeit)
- Währung
- Keine schwerwiegenden Kontroversen
- Berücksichtigung Corruption Perception Index (CPI)
- Branchenausschlüsse
- Normbasierte Ausschlüsse (UNGC, MSS, ILO, OECD)

## Risikoanalyse auf Einzeltitelebene

- Risikoüberprüfung auf Branchen-, Unternehmens- & Emissionsebene
- Eigenes Bewertungsmodell
- Nachrichten & Research
- Unternehmensgespräche
- Konferenzen

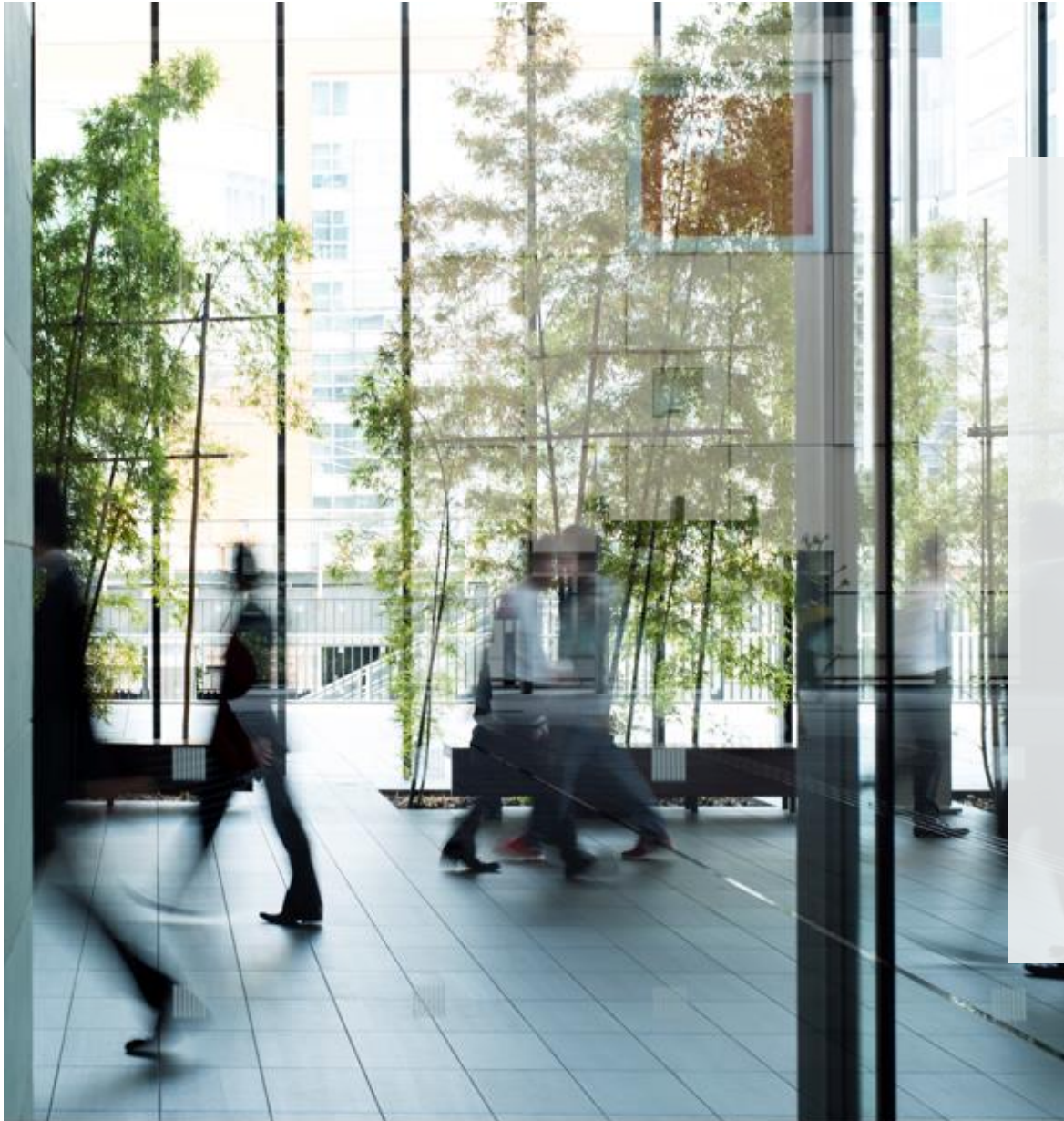


## Bewertung der Risiken auf Portfolioebene

- Fremdwährungsrisiken
- Zinsänderungsrisiken
- Bonitätsrisiken
- Liquiditätsrisiko
- Kontroversenrisiken
- Investitionsgrad & Diversifikation

→ Klar definierter Verkaufsprozess bei Verschlechterung des Chance-Risiko-Profiles!





01. Fondsmanagement

02. Fondsstrategie

03. Selektionsprozess & Risikomanagement

**04. Investitionsbeispiele**

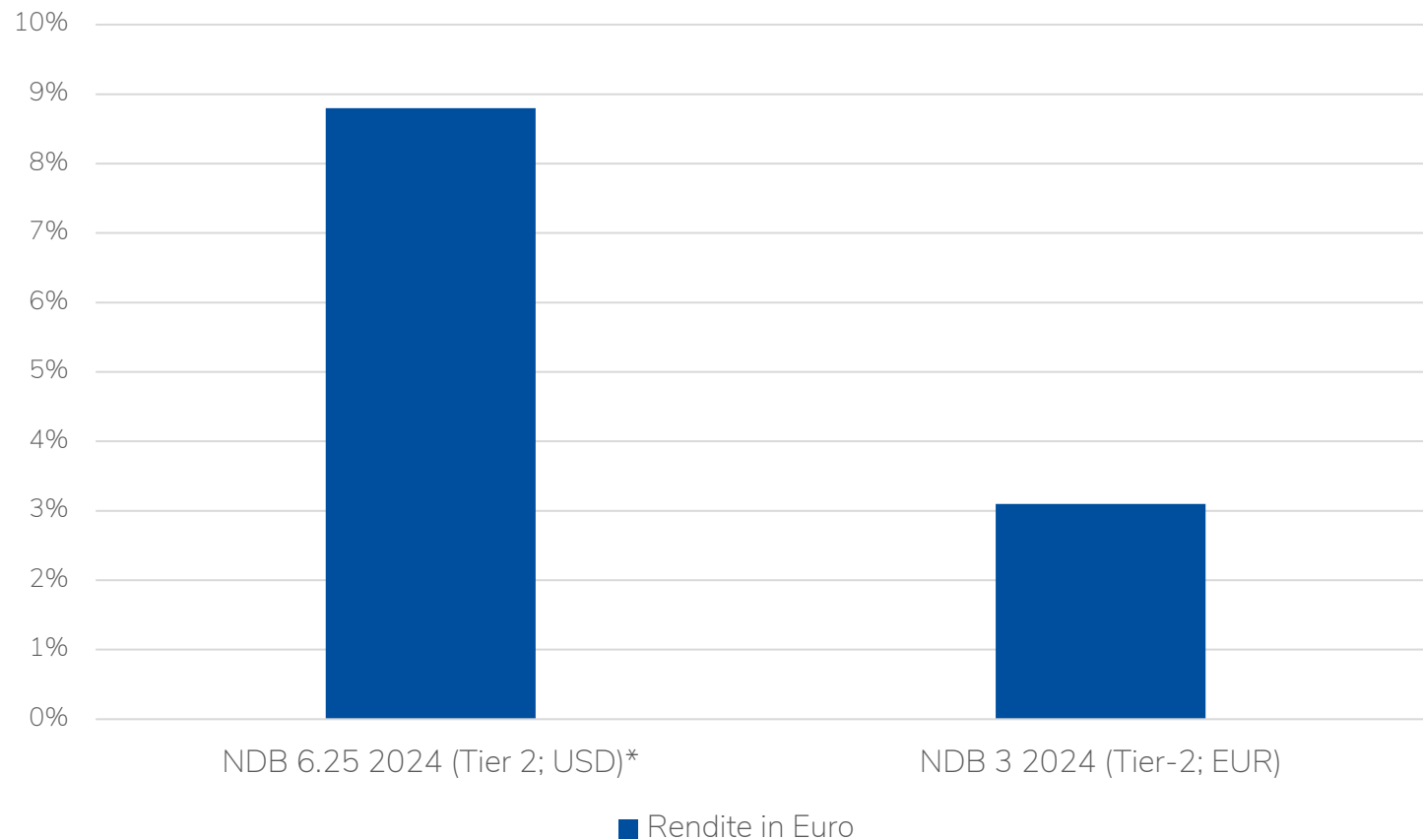
05. Portfoliostruktur & Wertentwicklung

06. Fazit & Anhang



# Investitionsbeispiel: Fremdwährungsanleihen

Rendite von EUR und USD-Anleihen des gleichen Emittenten (USD währungsgesichert)



\*Inklusive Währungsabsicherung; Bloomberg L.P.

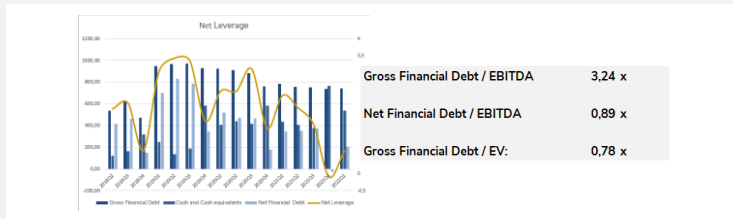


# Investitionsbeispiel: Porr AG

Emittent	Kupon	Fälligkeit	Währung	Volumen	Rating	YTC	Positiver SDG-Beitrag
Porr AG	5,375 %	Perp., 1st call 06.02.2025	EUR	150M	NR	7,9% p.a.	 

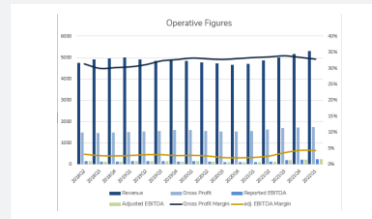
## Kapitalstruktur

- Starke Cash-Position sorgt für niedriges Net Leverage
- Cash / Gross Financial Debt bei ca. 75 %



## Finanzkennzahlen

- Stabile Margenentwicklung bei steigenden Umsätzen
- Sehr starke Cash Conversion: Core Cash Flow / EBITDA bei ca. 120 %



## Anleihebedingungen

- Kupon aktuell fix bei 5,375 %
- Erster Kündigungstermin 06.02.2025
- Wird die Anleihe vor dem 06.02.2026 nicht gekündigt, wird die Kuponzahlung angepasst auf eine variable Verzinsung (5-Jahres EUR-Swap) + 10,64 1% Marge
- Nachranganleihe

## Unternehmen und Industrie

- Österreichischer Baukonzern, welcher in allen Sparten der Bauwirtschaft national und international tätig ist
- Trotz des schwierigen Umfelds Cash-generativ und Rekord-Auftragsbestand im Wert von 8 Mrd. EUR

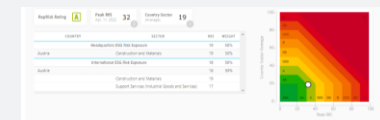


## Bewertung und Katalysatoren

- Der Rekord-Auftragsbestand sichert die kurz- bis mittelfristigen Geschäfte
- Starke nationale und internationale Positionierung des Konzerns
- YTW aktuell bei 7,9% p.a.
- Fokussierung auf Verbesserung Capital Employed und Kapitalstruktur

## Nachhaltigkeitsrisiken

- Keine wesentlichen Risiken im Bereich Soziales und Umwelt, Transformation im Bereich Umwelt erfolgt schrittweise
- Risiken im Bereich Governance werden überwacht, aktuell nicht schwerwiegend bzw. veraltet (v.a. bzgl. Preisabsprachen)





# Investitionsbeispiel: Balder

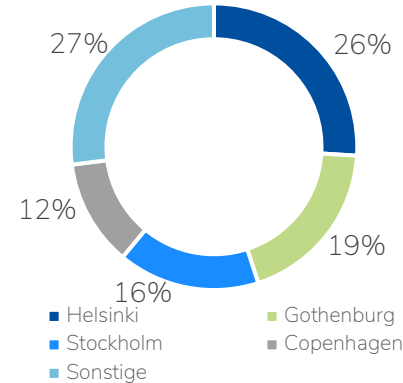


Emittent	Kupon	Fälligkeit	Währung	Volumen	Rating	Positiver SDG-Beitrag
Fastighets AB Balder	1,875%	14.03.2025	EUR	500M	BBB	

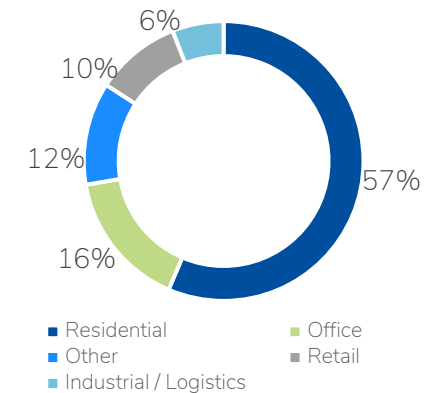
## Zentrale Aspekte

- ✓ Gute Liquidität, deckt 1,3x die Fälligkeiten der kommenden 12M
- ✓ Entfernt von Downgrade Rating-Triggern
- ✓ Historisch konservative Wertberichtigungen
- ✓ In 2023 viele Fertigstellungen → CF
- ✓ Finnland-Fokus
- ✓ Residential-Fokus
- ✓ Historische No-Dividend Policy

## Regionen



## Segmente



## Investmentcase

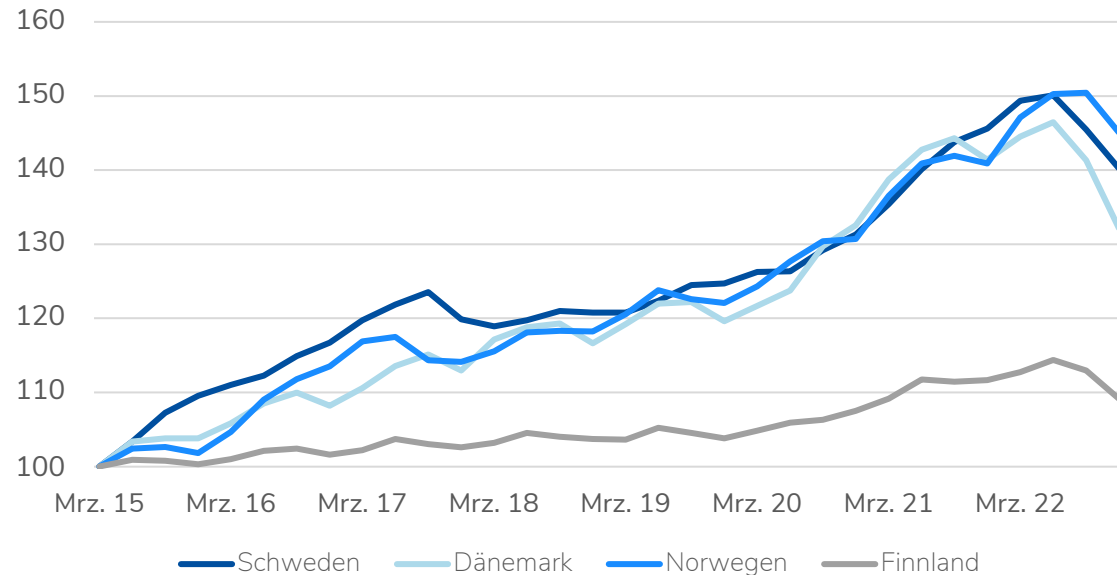
- Balder ist ein Immobilienunternehmen aus Schweden mit einem Fokus auf den Residential Bereich in Finnland und Schweden
- Historisch konservative Anpassungen der Immobilienwerte
- Historisch wurden Immobilien in Finnland weniger aggressiv bewertet
- Gute Liquidität: zentral für S&P Rating, ist kein Forced-Seller. Die Bedingungen für das Investment-Grade Rating sind aktuell erfüllt und haben noch Spielraum
- Die Liquidität hat Unternehmens wurde genutzt, um Anleihen am Markt zurückzukaufen
- Das Management bleibt aufgrund des Umfeldes weiter vorsichtig und fokussiert sich nicht auf den Zukauf weiterer Immobilien



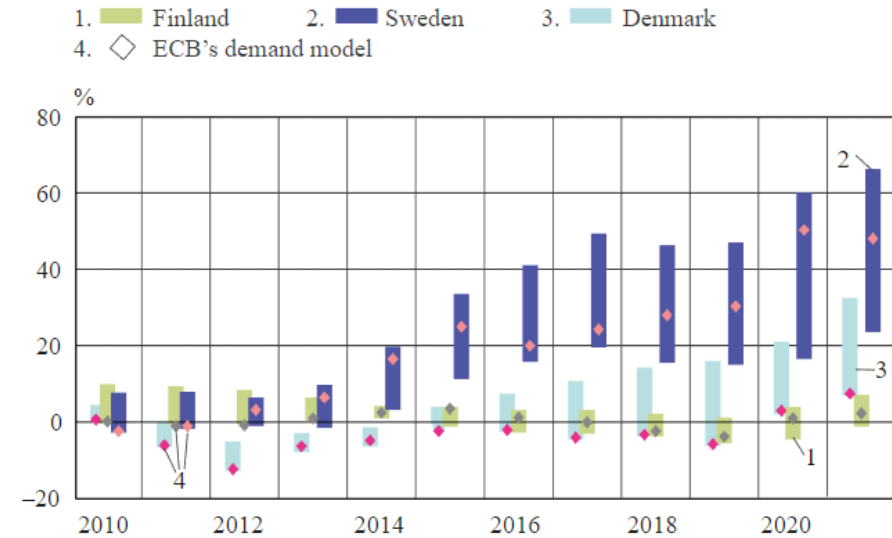


# Investitionsbeispiel: Balder – Immobilienmarkt Finnland vs. Nordics

Eurostat House Price Index



Indication of overvaluation in RE prices



Quellen: Eurostat, Bloomberg L.P.; EZB



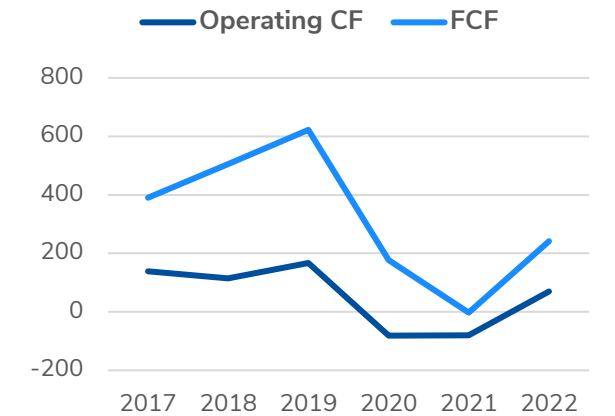
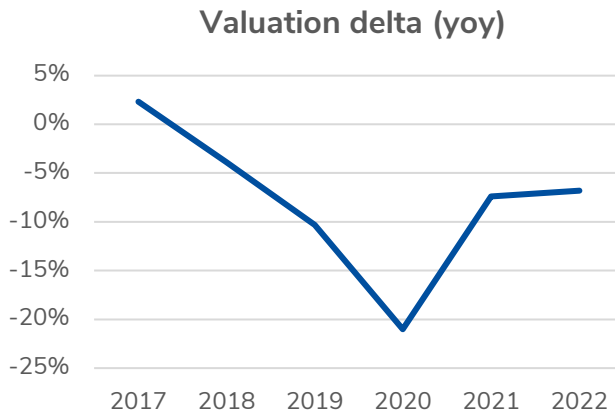
# Investitionsbeispiel: Hammerson



Emittent	Kupon	Fälligkeit	Währung	Volumen	Rating	Positiver SDG-Beitrag
Hammerson PLC	3,50%	27.10.2025	GBP	350M	BBB+ / BBB	

### Zentrale Aspekte

- ✓ Bereits größere Abwertungen des Immobilienportfolios seit 2018 durchgeführt
- ✓ Gezielte Verkäufe von Immobilien stabilisieren den Cash Flow und erhöhen den Fokus auf Kernobjekte
- ✓ Kurze Laufzeit
- ✓ Verbesserung der Kennzahlen in den vergangenen Quartalen (LTV 44%)
- ✓ Administrative Kosteneinsparungen und weiterhin geplant



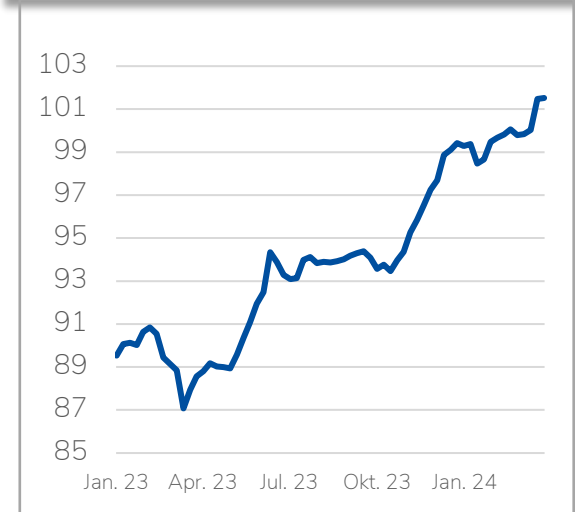
### Investmentcase

- Hammerson ist ein britischer Besitzer, Entwickler und Betreiber von Shopping-Centern und Outlets
- Die Objekte sind zum Großteil in Großbritannien, weitere in Irland und Frankreich (insgesamt 17 Städte)
- Nach schweren Einbußen während der Corona-Pandemie hat sich das Unternehmen wieder erholt
- In den vergangenen Quartalen wurden gezielte Verkäufe von Objekten durchgeführt, welche den Cash Flow gestärkt haben



# Investitionsbeispiele: Hochzinsanleihen

**CBR Fashion 5,50% 2026**



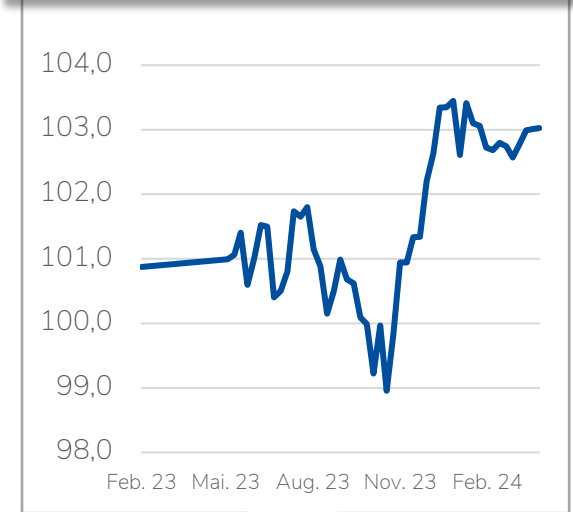
- YTW: 3,9% p.a.
- Fälligkeit: 15.04.2026
- Rating: B / B2

**Burger King France F 2026**



- YTW: 8,3% p.a.
- Fälligkeit: 01.11.2026
- Rating: B- / B2

**ZF Finance 5,75% 2026**



- YTW: 4,3% p.a.
- Fälligkeit: 03.08.2026
- Rating: BB+ / Ba1

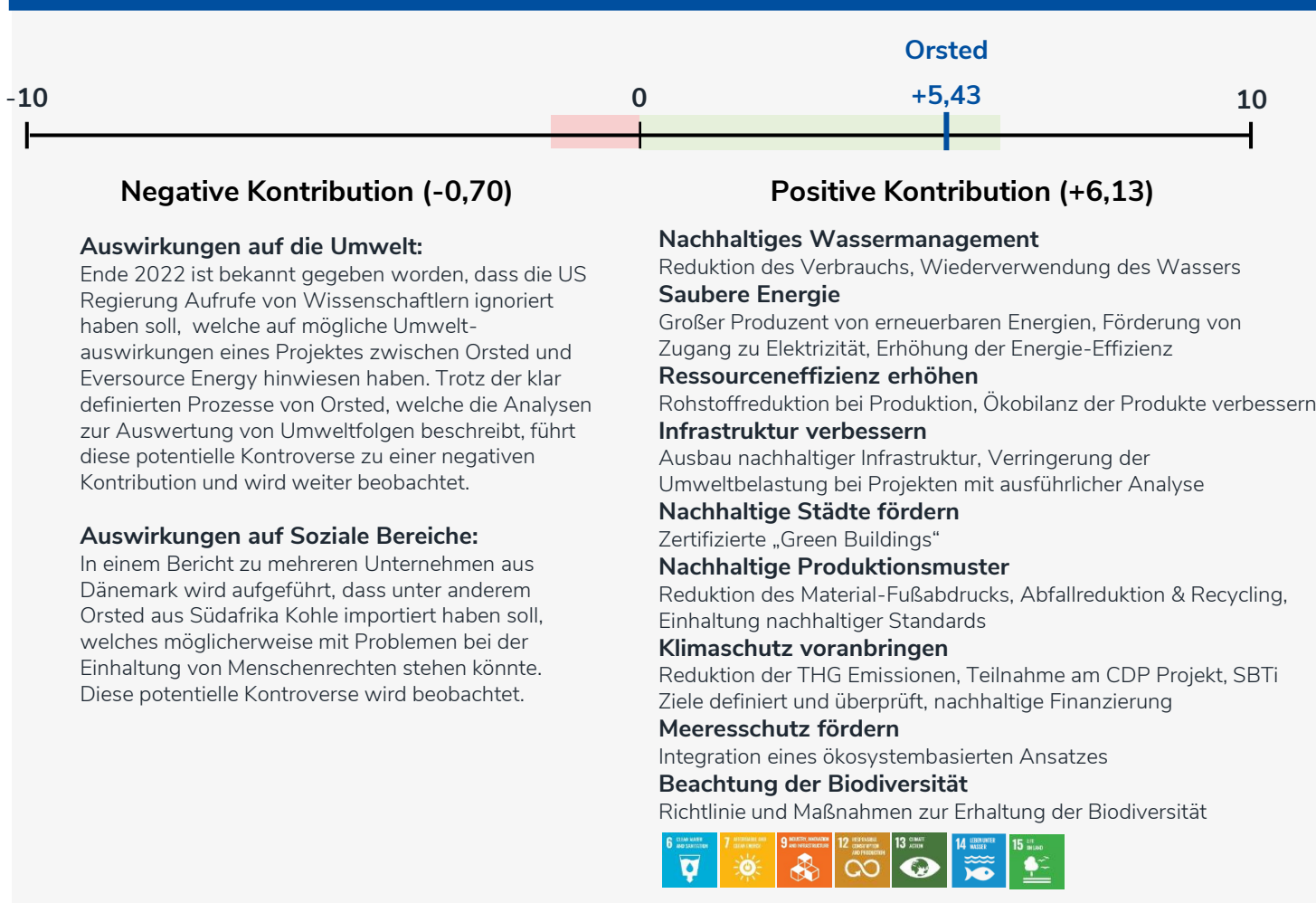
**Jaguar Land Rover 5,875% 2024**



- YTW: 4,67% p.a.
- Fälligkeit: 15.11.2024
- Rating: BB / Ba3



# Beispiel: SDG Score Orsted

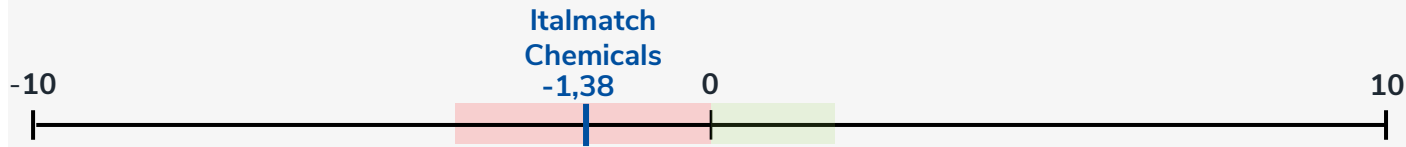


- Ein nachrangiger **Green Bond** wurde nach abgeschlossener Risikobeurteilung und der Ermittlung des SDG Scores mit aufgenommen
- Als sogenannter **„Pure Play“** leistet das Unternehmen durch seine Geschäftstätigkeit einen nachhaltigen Beitrag und hat über dies hinaus weitere nachhaltige Bestreben
- Potentielle Kontroversen, welche in dem Score berücksichtigt sind, werden laufend untersucht und eine Re-Evaluierung erfolgt auf Basis der Geschehnisse





# Negativbeispiel: SDG Score Italmatch Chemicals



- Chemikalien kommen in der Öl- und Gas-Industrie, unter anderem beim Fracking zum Einsatz
- Produkte schaden z.T. Ozeanen und deren Biodiversität durch toxische Chemikalien
- Trotz Reduktion bei einer Tochtergesellschaft sehr hoher Energie- und Wasserverbrauch
- Kein ESG-Reporting und keine konkreten Maßnahmen über das SBTi hinaus

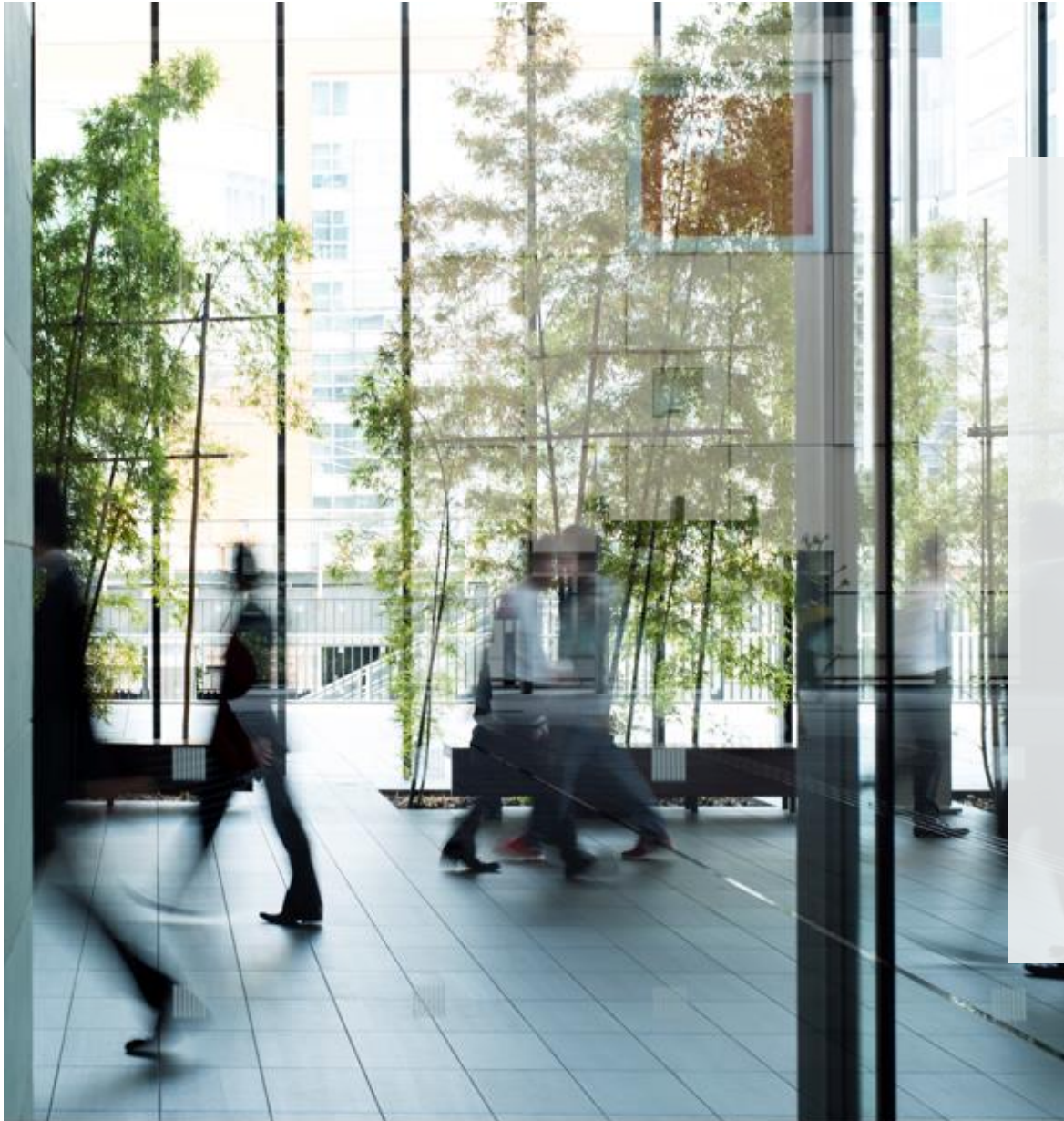
- Reduktion des Wasserverbrauchs
- Steigerung der Energieeffizienz
- Teilnahme an der SBTi Initiative, THG Emissionen reduzieren



- Trotz guter Finanzkennzahlen und einer hohen Rendite wurde **kein Investment** aufgrund des negativen SDG Scores getätigt
- Unternehmen hat sich der UN Global Compact Initiative angeschlossen, welche voraussetzt, das eine klare Strategie bis 2024 formuliert ist
- Bei einer Anpassung der Geschäftstätigkeiten, einer zufriedenstellenden ESG Strategie und einem positiven SDG Score könnte ein Investment getätigt werden







01. Fondsmanagement

02. Fondsstrategie

03. Selektionsprozess & Risikomanagement

04. Investitionsbeispiele

**05. Portfoliostruktur & Wertentwicklung**

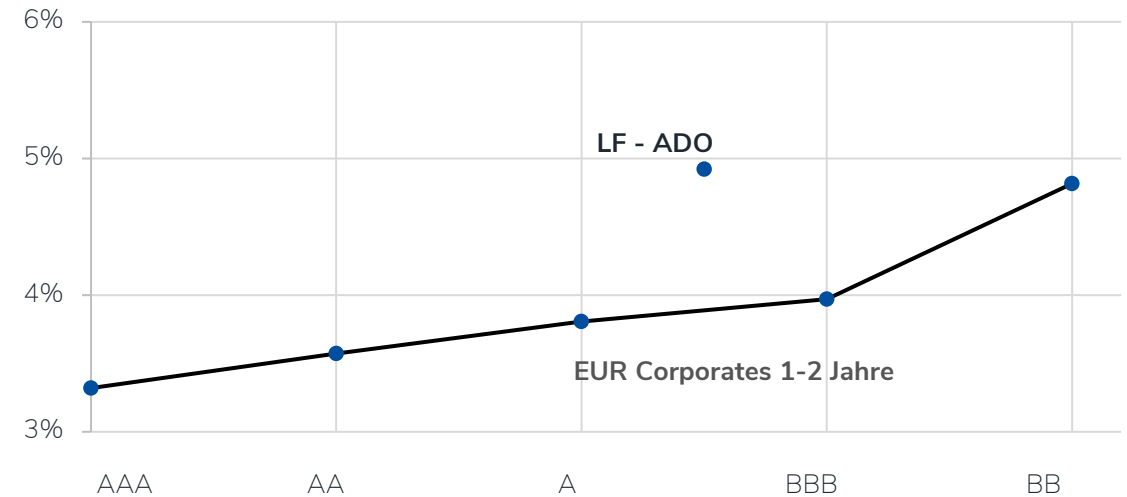
06. Fazit & Anhang



## Portfoliokennzahlen

<b>Rendite &amp; Verzinsung</b>	Ø Yield-to-maturity:	6,19 % p.a.
	Ø Yield-to-worst (Ytw):	5,12 % p.a.
	Ø <b>Yield-to-worst (nach Hedge):</b>	<b>4,92% p.a.</b>
	Ø Laufende Verzinsung	4,23 % p.a.
	Ø Kupon	4,20 % p.a.
<b>Bonität</b>	Ø Bonität Emission**	BBB
	Ø <b>Bonität Emittent:**</b>	<b>BBB+</b>
<b>Laufzeit</b>	Ø Macaulay Duration:	0,77 Jahre
	Ø Modified Duration:	0,65 %
<b>Struktur</b>	Investitionsgrad:	91,6 %
	Anlage in EUR (nach Hedge):	100,00 %
	Anzahl der Wertpapiere:	36
	Gesamtzahl der Emittenten:	36

Rendite (ytw) vs. Bonität (Emittent)



Quelle: Bloomberg L.P.; eigene Berechnung

\* Inklusive Liquidität \*\* Als Rating-Agenturen wurden S&P, Moodys und Fitch verwendet. Beurteilung der Papiere ohne Rating wurde vom Fondsmanagement vorgenommen.

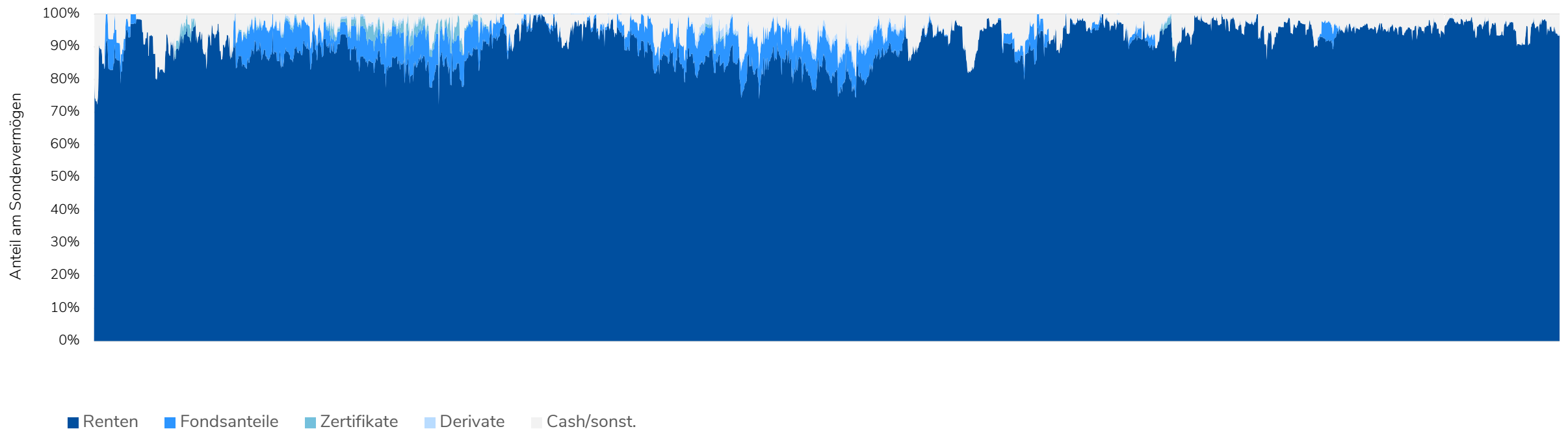


## Aktive Portfoliostruktur: Alle Gewichtungen nach Assetklassen

In Sondersituationen werden **defensive Zertifikatestrukturen zur Volatilitätssteuerung** beigemischt. Der Einsatz von Investmentfonds Dritter (i.d.R. geldmarktnahe bzw. -ähnlicher Ausrichtung) sowie die Kassehaltung stellen die tägliche Liquidität des Fondsvermögens sicher.

### Asset Allocation im Zeitverlauf

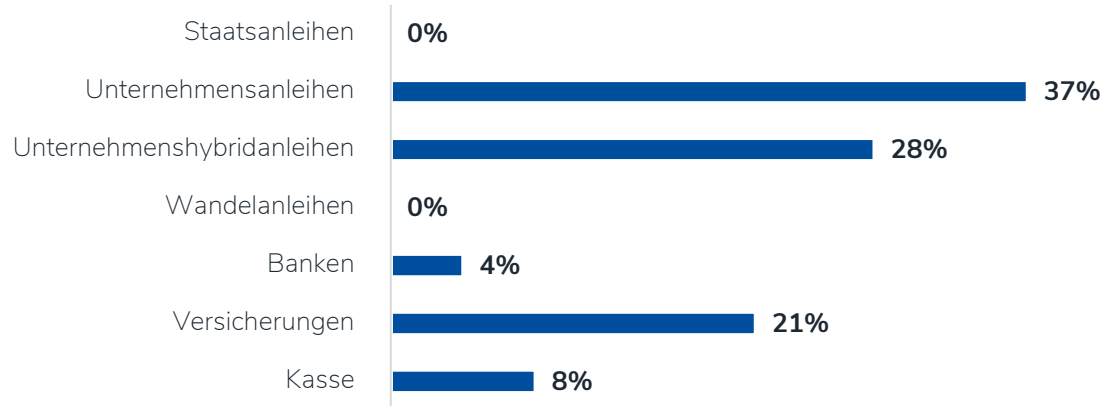
30.05.2011 - Heute



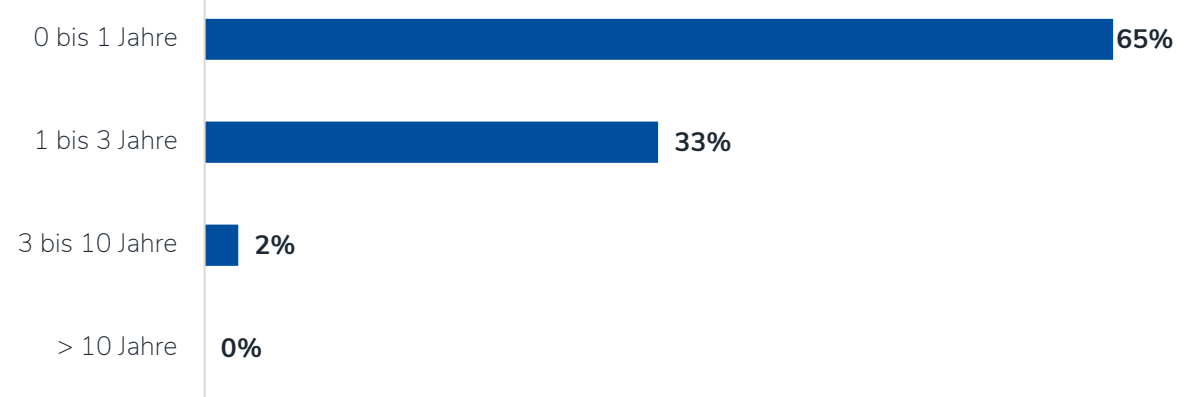


# Portfoliostruktur: Allokationsübersicht

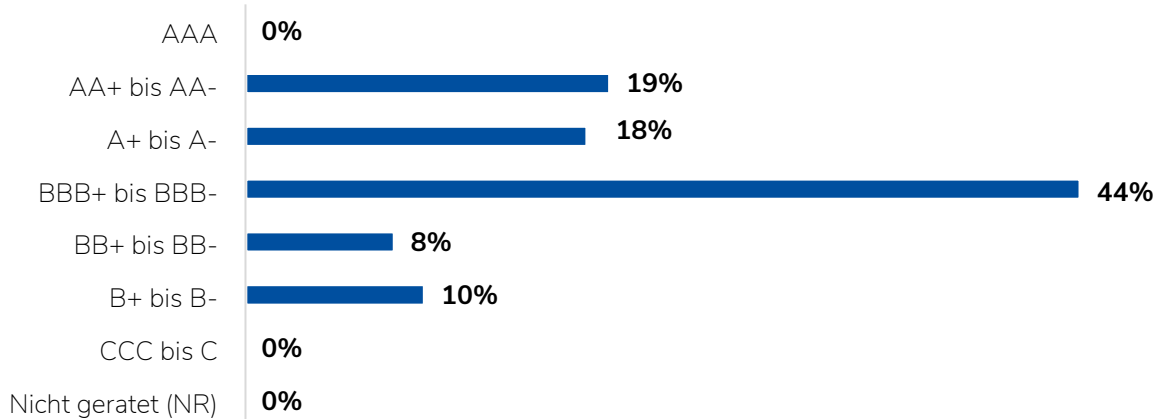
## Segment-Allokation



## Durationsallokation (inkl. Cash)



## Bonitätsallokation (Emittent; inkl. Cash)



## Währungsstruktur (inkl. Cash)



Quelle: Bloomberg L.P.; eigene Berechnung

\*Als Rating-Agenturen wurden S&P, Moodys und Fitch verwendet. Beurteilung der Papiere ohne Rating wurde vom Fondsmanagement vorgenommen.



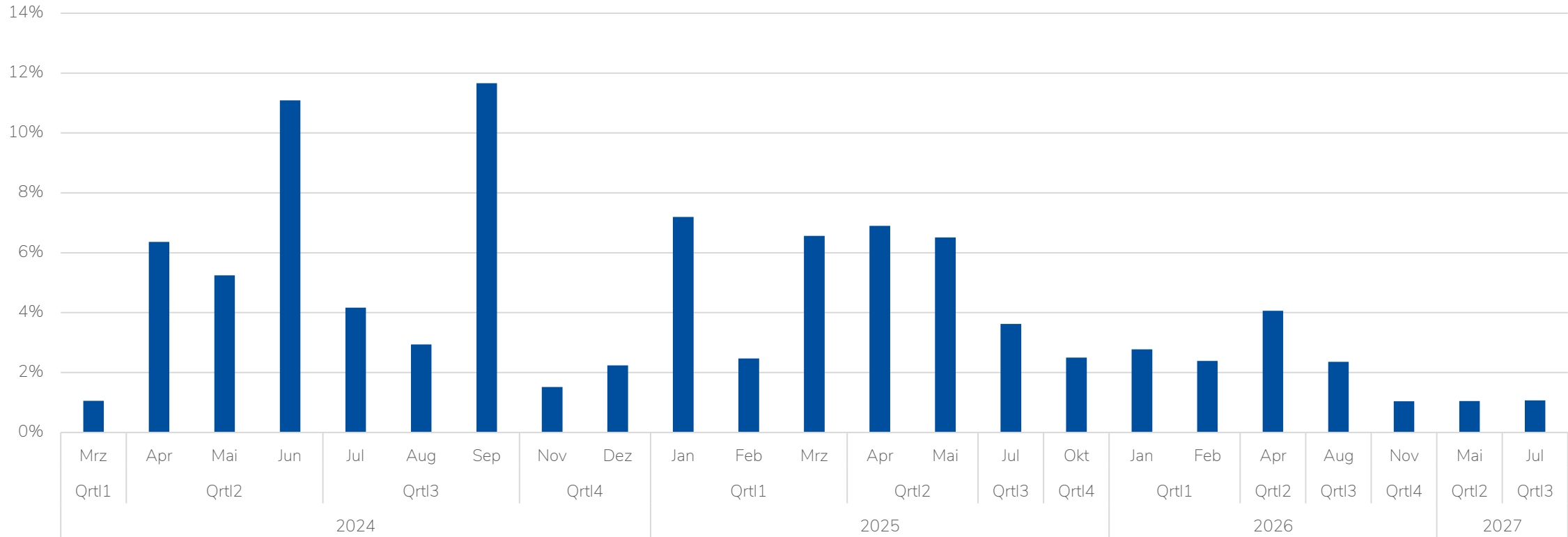
# Fälligkeitsprofil

## Fälligkeiten in % des FV

Bis 30.06.2024 werden rund 25% der Anleihen endfällig

Bis 31.12.2024 werden rund 50% der Anleihen endfällig

Bis 30.06.2025 werden rund 80% der Anleihen endfällig





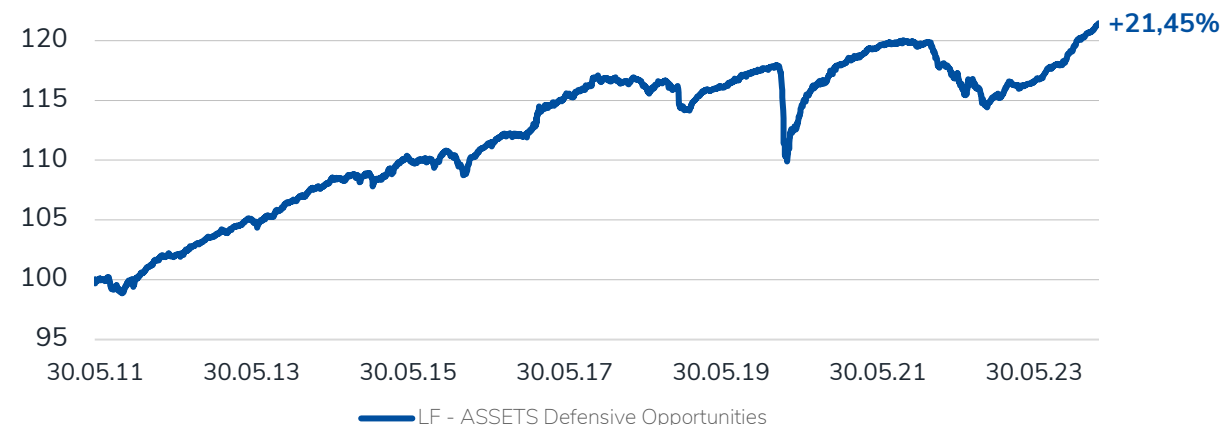


# Fondsdaten und aktuelle Wertentwicklung seit Fondsaufgabe

## Performance und Risiko\*

ISIN / WKN	DE000A1H72N5 / A1H72N
Anteilwert	89,97 EUR
Performance seit Jahresanfang (YTD)	1,02 %
Performance seit Auflegung	21,45 %
Performance seit Auflegung p.a.	1,53 %
Volatilität (12M)	0,62 %
Sharpe-Ratio (12M)	1,47
max. Verlust	4,67 %
Fondsvolumen aller Anteilsklassen gesamt	68.118.507,38 EUR

## Wertentwicklung\*



**Hinweis:** Die Zahlenangaben beziehen sich auf die Vergangenheit. Die bisherige Wertentwicklung ist kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung, diese ist nicht prognostizierbar. Die Berechnung dieser Performancedaten erfolgt auf Basis des Preises eines Anteils am Anfang der Periode. Ausschüttungen werden berücksichtigt. Der Ausgabeaufschlag ist nicht berücksichtigt, jedoch alle weiteren Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle. Bei einem Anlagebetrag von 1.000 EUR über eine Anlageperiode von fünf Jahren würde sich das Anlageergebnis im ersten Jahr ggf. um den Ausgabeaufschlag in Höhe von EUR 50 (5 %) sowie um zusätzlich individuell anfallende Depotkosten vermindern. In den Folgejahren würde sich das Anlageergebnis zudem um jene individuell anfallenden Depotkosten vermindern.



## Historische Phasen

### Monatliche Wertentwicklung der Rentenstrategie des LF – ASSETS Defensive Opportunities AK I

Positive Monatsrenditen sind grün (107 von 141 positive Monate):

	Jan	Feb	Mar	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2011						0.31	0.12	-0.89	-0.19	0.71	-0.03	0.78	0.80
2012	0.55	0.49	0.35	0.09	-0.08	0.17	0.32	0.36	0.18	0.45	0.17	0.28	3.38
2013	0.03	0.40	0.12	0.37	0.15	-0.39	0.51	0.14	0.41	0.51	0.23	0.27	2.77
2014	0.13	0.61	0.16	0.11	0.34	0.27	-0.18	0.27	-0.04	0.03	0.19	-0.42	1.49
2015	0.19	0.56	0.27	0.39	0.29	-0.49	0.32	-0.15	-0.45	0.83	0.42	-0.44	1.73
2016	-0.63	-0.49	1.17	0.56	0.28	0.22	0.42	0.13	0.00	0.09	-0.11	0.58	2.21
2017	1.60	-0.16	0.28	0.18	0.35	0.01	0.42	0.20	0.22	0.66	-0.07	-0.26	3.45
2018	0.10	-0.12	0.01	0.13	-0.44	-0.55	0.62	0.21	-0.41	-0.03	-1.29	-0.24	-2.01
2019	0.73	0.46	0.26	0.07	0.13	0.16	0.24	0.42	0.09	0.15	0.15	0.12	3.01
2020	0.14	-0.25	-5.84	1.76	0.96	1.38	0.74	0.36	0.04	0.56	0.56	0.18	0.38
2021	0.29	0.09	0.34	0.29	0.08	0.18	0.09	0.07	0.02	-0.10	-0.20	0.07	1.32
2022	0.07	-1.01	-0.44	-0.33	-0.52	-0.97	0.58	-0.33	-1.56	0.02	0.42	0.07	-3.61
2023	0.87	-0.06	-0.16	0.19	0.21	0.19	0.67	0.24	0.07	0.49	0.64	0.76	4.22
2024	0.31	0.25	0.46										1.02

### Verlustphasen:

Zeitraum	Event	Wertrückgang	Recovery-Periode
06/2011 – 11/2011	Euro-Krise	-1.37%	77 Tage
06/2014 – 12/2014	Bankenstresstest/ Sondersituation in Österreich	-0.67%	44 Tage
12/2015 – 02/2016	Wachstumssorgen China	-1.88%	75 Tage
05/2018 – 12/2018	Handelskonflikt	-2.37%	204 Tage
03/2020 – 12/2020	Corona-Krise	-6.84%	285 Tage



# Top 5: Positive SDG-Wirkungsbeiträge

Unternehmen	Thema	Status Quo, Ziele & Maßnahmen	SDGs	
<b>Vodafone</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wassernutzungseffizienz</li> <li>Erneuerbare Energien fördern</li> <li>Nachhaltige Industrie</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nachhaltige Städte</li> <li>Verantwortungsvoller Konsum</li> <li>Klimawandel begrenzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>SDG 6.4.. Reduktion des Wasserverbrauches</li> <li>SDG 7.2., 7.3. Erneuerbare Energien, Energieeffizienz erhöhen</li> <li>SDG 8.4. Ökobilanz der Tätigkeiten messen und verbessern, Grüne Produkte</li> <li>SDG 11.3. Grüne Gebäude</li> <li>SDG 12.2., 12.5., 12.6. Material-Fußabdruck, Abfallreduktion, Recycling, nachhaltige Praktiken</li> <li>SDG 13.1. Reduktion von CO2, Nachhaltige Finanzierungen</li> </ul>	
<b>NordLB</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hunger minimieren</li> <li>Erneuerbare Energien fördern</li> <li>Nachhaltige Infrastruktur</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nachhaltige Städte</li> <li>Verantwortungsvoller Konsum</li> <li>Klimawandel begrenzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>SDG 2.4.. Nachhaltige Landwirtschaft</li> <li>SDG 7.1., 7.2. 7b Zugang zu Elektrizität, Erneuerbare Energie, Energieeffizienz</li> <li>SDG 9.1., 9.4. Nachhaltige Infrastruktur, nachhaltige Industrie</li> <li>SDG 11.3., Nachhaltige Städte</li> <li>SDG 12.6. Verantwortungsvoller Konsum</li> <li>SDG 13.1. Reduktion von CO2, Nachhaltige Finanzierungen</li> </ul>	
<b>Mowi</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wassernutzungseffizienz</li> <li>Erneuerbare Energien fördern</li> <li>Verantwortungsvoller Konsum</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Klimawandel begrenzen</li> <li>Leben unter Wasser</li> <li>Biodiversität</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>SDG 6.4.. Reduktion des Wasserverbrauches</li> <li>SDG 7.1., 7.2. 7b Zugang zu Elektrizität, Erneuerbare Energie, Energieeffizienz</li> <li>SDG 12.3., 12.5., 12.6. Abfallreduktion, Recycling, nachhaltige Praktiken</li> <li>SDG 13.1. Reduktion von CO2, nachhaltige Finanzierung</li> <li>SDG 14.2., 14.3 Ökosystembasierter Ansatz, MSC-Zertifizierung, nachhaltige Fischerei</li> <li>SDG 15,5 Schutz der Biodiversität</li> </ul>	
<b>Groupama</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erneuerbare Energien fördern</li> <li>Nachhaltige Städte</li> <li>Verantwortungsvoller Konsum</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Klimawandel begrenzen</li> <li>Biodiversität</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>SDG 7.2., 7.3. Erneuerbare Energien, Energieeffizienz erhöhen</li> <li>SDG 11.3. Grüne Gebäude</li> <li>SDG 12.4., 12.5., 12.6. Abfallmanagement</li> <li>SDG 13.1. Reduktion von CO2, Nachhaltige Finanzierungen</li> <li>SDG 15.1, 15.4., 15.5. Biodiversität, Schutz von Wäldern</li> </ul>	
<b>Unipolsai</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hunger minimieren</li> <li>Wassernutzungseffizienz</li> <li>Erneuerbare Energien fördern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nachhaltige Städte</li> <li>Verantwortungsvoller Konsum</li> <li>Klimawandel begrenzen</li> <li>Biodiversität</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>SDG 2.4.. Nachhaltige Landwirtschaft</li> <li>SDG 6.4.. Reduktion des Wasserverbrauches</li> <li>SDG 7.2., 7.3. Erneuerbare Energien, Energieeffizienz erhöhen</li> <li>SDG 9.1., 9.4. Nachhaltige Infrastruktur, nachhaltige Industrie</li> <li>SDG 11.3. Grüne Gebäude</li> <li>SDG 12.2., 12.5., 12.6. Material-Fußabdruck, Abfallreduktion, Recycling, nachhaltige Praktiken</li> <li>SDG 13.1. Reduktion von CO2, Nachhaltige Finanzierungen</li> <li>SDG 15,5 Schutz der Biodiversität</li> </ul>	

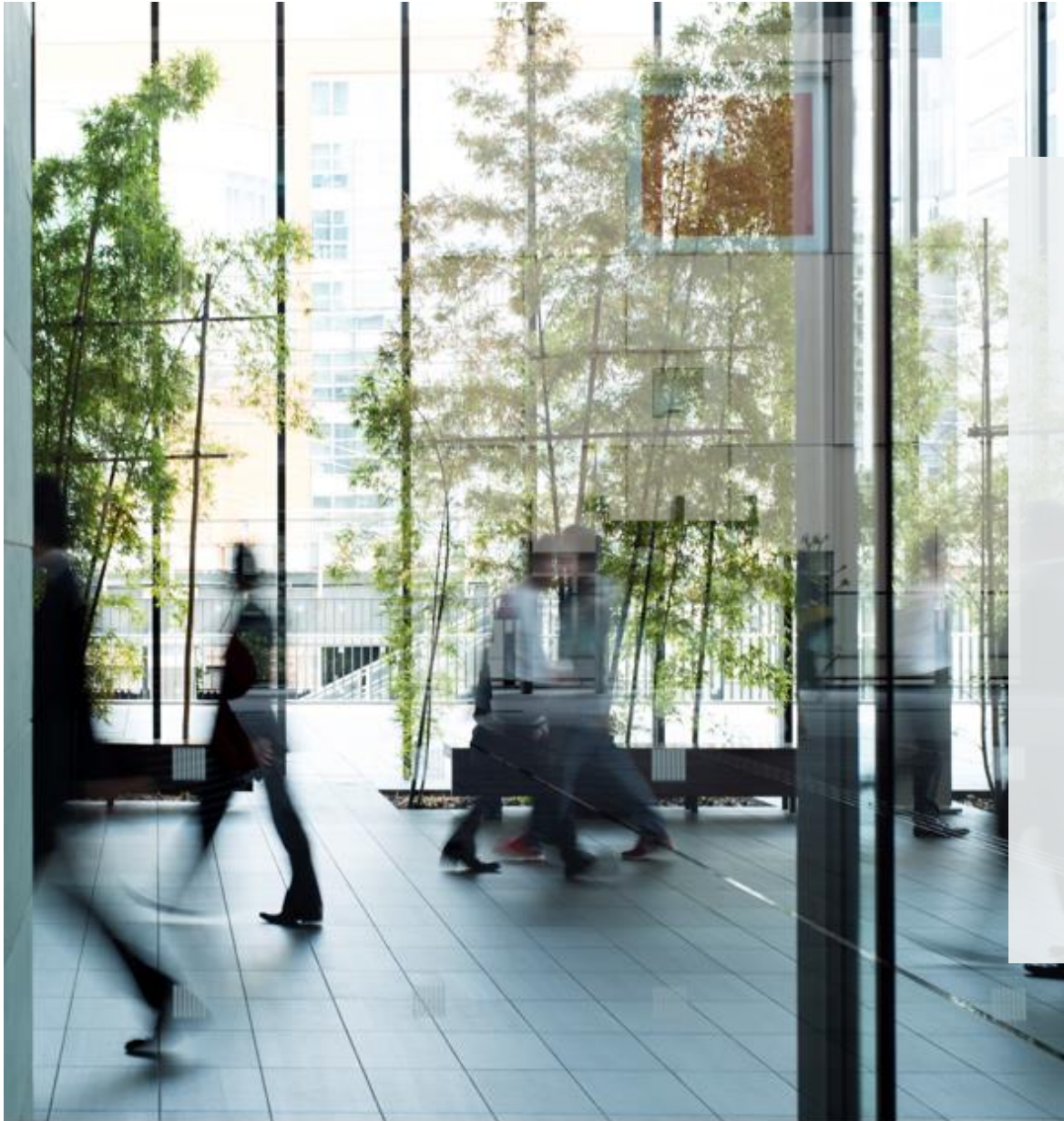


# Top 10 Holding

## Top-10-Holdings (in % des Fondsvolumens, Stand 31.03.2024)

	Vodafone Group PLC DL-FLR Cap.Sec. 2018(24/78)	4,20%
	Norddeutsche Landesbank -GZ- Nachr.DL-IHS.S.1748 v.14(24)	4,19%
	Mowi ASA EO-FLR Notes 2020(23/25)	3,89%
	C.N.d.Reas.Mut.Agrico.Group.SA EO-FLR Notes 2014(24/Und.)	3,87%
	UnipolSai Assicurazioni S.p.A. EO-FLR MTN 2014(24/Und.)	3,83%
	ASR Nederland N.V. EO-FLR Securities 14(24/Und.)	3,77%
	TenneT Holding B.V. EO-FLR Notes 2020(20/Und.)	3,61%
	LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE EO-Medium-Term Notes 20(20/25)	3,60%
	Fastighets AB Balder EO-Notes 2017(17/25)	3,59%
	Otto (GmbH & Co KG) Sub.-FLR-Nts.v.18(25/unb.)	3,28%

**Gesamt Top-10-Holdings: 37,84%**



01. Fondsmanagement

02. Fondsstrategie

03. Selektionsprozess & Risikomanagement

04. Investitionsbeispiele

05. Portfoliostruktur & Wertentwicklung

**06. Fazit & Anhang**





## Investitionsgründe für den Fonds



### Erfolgreiches Anlagekonzept

- Seit über 12 Jahren erfolgreiches Anlagekonzept
- Anlageziel > Tagesgeld +1%
- Investitionen in Opportunitäten
- Reiner Fokus auf die Bottom-Up Selektion
- Antizyklisch
- Attraktive, jährliche Ausschüttung



### Verantwortung übernehmen

- Strukturwandel der Wirtschaft begleiten (nachhaltige Transformation).
- Emittenten bei dem Wandel unterstützen
- Eigene SDG-Analyse und extern validierten nachhaltigen Investitionen
- Mindeststandards bei Umwelt, Soziales und Unternehmensführung.



### Risiken reduzieren

- Risikomanagement in Investmentprozess integriert
- Keine Fremdwährungsrisiken
- Kalkulierbare Bonitätsrisiken
- Überschaubare Zinsänderungsrisiken
- Nachhaltigkeitsansatz erweitert das Risikomanagement



# Nachhaltigkeitssiegel für den LF - ASSETS Defensive Opportunities



## LF - ASSETS Defensive Opportunities erhält das FNG-Siegel für nachhaltige Investmentfonds.

Das FNG-Siegel gibt Orientierung bei der Suche nach professionell verwalteten Nachhaltigkeitsfonds. Es kam 2015 nach einem dreijährigen Entwicklungsprozess auf den Markt. Das FNG-Siegel wurde von zahlreichen Fachleuten der Finanzbranche und weiteren Akteuren der Zivilgesellschaft (u.a. NGOs) erarbeitet und wird stetig weiterentwickelt. Die Glaubwürdigkeit des FNG-Siegels wird untermauert durch ein unabhängiges Audit der Universität Hamburg und der zusätzlichen Überwachung durch ein externes Komitee, mit Vertretern des WWF Schweiz, der Universität Kassel, einer Schweizer Landeskirche und der österreichischen ÖGUT.

Die damit einhergehende Nachhaltigkeits-Zertifizierung muss jährlich erneuert werden.



## LF - ASSETS Opportunities erhält das Österreichische Umweltzeichen UZ 49 Nachhaltige Finanzprodukte.

Wer Geld anlegen will, kann das mit dem Umweltzeichen auch nach ökologischen und ethisch-sozialen Gesichtspunkten machen. Dabei können unter anderem sowohl Fonds als auch Spar- und Giroprodukte mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet werden. Auch Green Bonds, die zur Finanzierung grüner oder nachhaltiger Projekte z.B. im Infrastrukturbereich dienen, können eine Auszeichnung erlangen.

Die Umweltzeichenkriterien für nachhaltige Finanzprodukte definieren über alle Produktgruppen hinweg verschiedene do's and don't's. Einerseits regeln Ausschlusskriterien, welche Investments nicht getätigt werden dürfen (z.B. im Bereich fossiler Energien, Atomkraft, Gentechnik oder Rüstung), andererseits müssen Auswahlprozesse bestehen, um Unternehmen, Staaten oder Projekte zu identifizieren, die tatsächlich positive Leistungen für Umwelt und Soziales bringen.

Außerdem muss AnlegerInnen ein klares Bild über das sozial-ökologische Konzept des nachhaltigen Finanzprodukts ihres Vertrauens geboten werden. Aus diesem Grund müssen einzelne Investments oder Projektfinanzierungen eigens beschrieben und entsprechende Berichte veröffentlicht werden.



# Fondsdaten

## Allgemeine Informationen und Kosten

	Anteilsklasse I	Anteilsklasse R
ISIN / WKN	DE000A1H72N5 / A1H72N	DE000A1JGBT2 / A1JGBT
Aufledgedatum	30.05.2011	30.05.2011
Währung	Euro	
Referenzindex	EURO SHORT-TERM RATE IR + 0,5 % p.a	
Ertragsverwendung	ausschüttend	
Ausgabeaufschlag	Effektiv 1,0%	Effektiv 1,5%
Laufende Kosten [TER] (gem. KIID)*	<b>0,50% p.a.</b>	<b>0,90% p.a.</b>
davon: Verwaltungsvergütung*	<b>0,45 % p.a.*</b>	<b>0,85 % p.a.*</b>
Performance Fee	<b>Bis zu 20 % der vom Fonds erwirtschafteten Rendite über dem Referenzwert (EZB / EUR EURO SHORT-TERM RATE IR + 0,5 % p.a., mit „High-Water-Mark“).</b>	<b>Keine</b>
Asset Management	SPSW Capital GmbH mit einer BaFin-Lizenz nach § 15 WpIG	
Verwaltungsgesellschaft	Universal-Investment-Gesellschaft mbH	
Verwahrstelle	HSBC Trinkhaus & Burkhardt GmbH	

\*) inkl. KVG-Vergütung, Fondsmanagement-Vergütung sowie etwaiger Vertriebsprovisionen und Beratervergütungen



## Fazit: Chancen und Risiken

### Chancen

- Wertzuwachs: Attraktive, überdurchschnittliche Renditechancen gegenüber Geldmarkt
- Risikostreuung: Durch die breite Investition in Wertpapiere wird das Anlagerisiko gegenüber einem Einzelinvestment reduziert
- Beimischung von Anleihen anderer Währungsräume (mit sofortiger Währungsabsicherung)
- Geringer Einfluss bei Veränderungen an den Anleihemärkten durch kurze Restlaufzeiten
- Aktives Management: Erfahrenes, professionelles aktives Management kann bessere Rendite-Risiko-Ergebnisse als passive Investmentansätze liefern

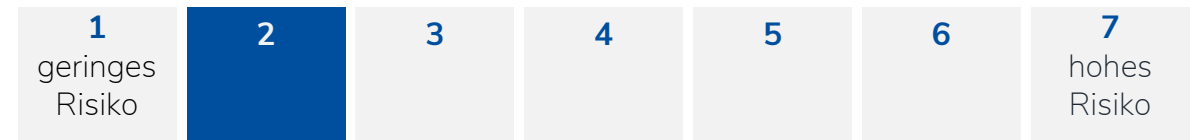
### Zielmarkt

Der Fonds richtet sich an Anleger, die das Ziel der allgemeinen Vermögensbildung/ Vermögensoptimierung verfolgen. Der Anlagehorizont kann hierbei von kurz- bis längerfristig betragen. Der Fonds richtet sich an Anleger mit Basis-Kenntnissen und/ oder Erfahrungen mit Finanz-produkten. Der potenzielle Anleger könnte einen finanziellen Verlust bis zur Höhe des eingesetzten Kapitals tragen. Die Einschätzung der Gesellschaft stellt keine Anlage-empfehlung und/ oder -beratung dar, sondern soll dem Anleger einen ersten Anhaltspunkt geben, ob der Fonds seiner Anlageerfahrung, seiner Risikoneigung und seinem Anlagehorizont entspricht.

### Risiken

- Wertverluste: Kursverluste aufgrund von markt-, branchen- und unternehmensbedingten Ereignissen sind möglich
- Erhöhte Kursschwankungen: Durch die hohe Konzentration des Risikos auf aktiven- und anleihe-spezifische Faktoren sind erhöhte Kursschwankungen möglich
- Emittentenrisiko: Aufgrund von Bonitätsverschlechterungen eines Emittenten kann es zu Ausfällen der Zinszahlungen bzw. der Rückzahlung kommen
- Fehleinschätzungen: Fehleinschätzungen bei der Investmentauswahl sind möglich

### Risikoindikator (s. auch Basisinformationsblatt)





## Ihre Ansprechpartner



### Michael van Riesen

**Head of Group Sales  
Managing Director**

Telefon: +49 (0)40 / 32 56 78 - 137

Mobil: +49 (0)170 / 677 90 54

E-Mail: michael.vanriesen@laiqon.com

### Carsten Becker

**Director // Wholesale  
(Süden/Westen)**

Telefon: +49 (0)69 / 97 78 27 - 125

Mobil: +49 (0)173 / 32 82 060

E-Mail: carsten.becker@laiqon.com

### Patrick Knappmeyer

**Director // Wholesale  
(Norden/Osten)**

Telefon: +49 (0)40 / 32 56 78 - 913

Mobil: +49 (0)151 / 425 635 32

E-Mail: patrick.knappmeyer@laiqon.com

### Lars Kammann

**Director // Retail**

Telefon: +49 (0)40 / 32 56 78 - 136

Mobil: +49 (0)151 / 52 20 35 90

E-Mail: lars.kammann@laiqon.com

### Christian Fuchs

**Director // Institutional**

Telefon: +49 (0)89 / 24 20 84 - 223

Mobil: +49 (0)151 / 172 84 440

E-Mail: christian.fuchs@laiqon.com





## Rechtliche Hinweise und Disclaimer

**Dieses Dokument dient ausschließlich Informations- und Werbezwecken.** Dieses Dokument stellt keinen Prospekt und auch keine vergleichbare Information dar und enthält daher auch nicht alle wesentlichen Informationen, die für eine Anlageentscheidung erforderlich sind. Ein Rechtsverhältnis wird mit diesem Dokument nicht begründet. Dieses Dokument berücksichtigt nicht die persönlichen Umstände eines Anlegers, enthält kein zivilrechtlich bindendes Angebot und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen, stellt weder eine Anlageberatung, eine Anlagevermittlung noch eine Anlageempfehlung dar. Anlageentscheidungen sollten nur auf der Grundlage der aktuellen Verkaufsunterlagen (wesentliche Anlegerinformationen, Verkaufsprospekt, Jahres- und Halbjahresbericht) getroffen werden, die auch die allein maßgeblichen Anlagebedingungen sowie alle Eigenschaften oder Ziele des Fonds ggf. ergänzend zu nachhaltigkeitsrelevanten Aspekten enthalten. Die Verkaufsunterlagen werden ab dem Auflagedatum bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft (Universal-Investment-Gesellschaft mbH), Theodor-Heuss-Allee 70, 60486 Frankfurt am Main, Tel: +49 69 71043-0), der Verwahrstelle (HSBC Continental Europe S.A., Hansaallee 3, 40549 Düsseldorf, Tel: +49 211 910-0) und den Vertriebspartnern (siehe dazu unten) zur kostenlosen Ausgabe in deutscher Sprache bereitgehalten. Dieses Dokument wurde nicht in Einklang mit Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und unterliegt auch keinem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen. Dieses Dokument ist an potenzielle Anleger mit Wohnsitz bzw. Sitz in Deutschland gerichtet. Die Fonds dürfen darüber hinaus in Österreich angeboten bzw. dort ansässigen Personen angeboten, beraten oder vermittelt werden. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass eine Produktzulassung in Österreich ggf. nicht für alle Fondsanteilklassen existiert. Personen, die in den Besitz dieses Dokuments gelangen, sollten sich über etwaige nationale Beschränkungen informieren und diese einhalten. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem persönlichen Berater oder Vermittler.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft kann beschließen, den Vertrieb des/ der Fonds zu widerrufen. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte in deutscher Sprache können Anleger oder potenzielle Anleger auf [www.universal-investment.com](http://www.universal-investment.com) abrufen.

Zudem weisen wir darauf hin, dass die Kapitalverwaltungsgesellschaft bei Fonds für die sie als Verwaltungsgesellschaft Vorkehrungen für den Vertrieb der Fondsanteile in EU-Mitgliedstaaten getroffen hat, beschließen kann, diese gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU, insbesondere also mit Abgabe eines Pauschalangebots zum Rückkauf oder zur Rücknahme sämtlicher entsprechender Anteile, die von Anlegern in dem entsprechenden Mitgliedstaat gehalten werden, aufzuheben.

**Die Kapitalanlage, insbesondere auch die Investition in Fonds, ist mit Risiken verbunden.** Der Wert Ihres Investments kann fallen oder steigen und Sie müssen als Anleger damit rechnen, den eingesetzten Betrag nicht oder zumindest nicht vollständig zurückzuerhalten. Die Darstellung vergangenheitsbezogener Daten und Wertentwicklungen oder Abbildungen von Auszeichnung für die Performance der Produkte ist kein verlässlicher Indikator für dessen künftige Wertentwicklung, diese ist nicht prognostizierbar. Aufgrund der Zusammensetzung des Portfolios weist der Fonds/ weisen die Fonds eine erhöhte Volatilität auf. Dieses Dokument enthält u.a. unsere derzeitige unverbindliche Einschätzung zu Marktsituation, Produkten und deren denkbaren Entwicklungsmöglichkeiten, für deren Richtigkeit wir oder eine der Kooperationsgesellschaften keine Haftung übernehmen. Die enthaltenen Informationen geben zudem nicht vor, vollständig oder umfassend zu sein. Die Informationen wurden von der LAIQON Gruppe sorgfältig zusammengestellt und beruhen auch auf allgemein zugänglichen Quellen und Daten Dritter, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir keine Gewähr übernehmen können. Die Informationen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments und können sich ohne vorherige Ankündigung jederzeit ändern. Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Eine Weitergabe an Dritte oder die Verwendung von Inhalten ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis der Gesellschaft nicht gestattet.

Vertriebsstelle Deutschland: LAIQON Solutions GmbH, An der Alster 42, 20099 Hamburg, Tel.: +49 40 325678-0, [www.laiqon.com](http://www.laiqon.com)

Vertriebsstelle Österreich: LAIC Vermögensverwaltung GmbH, An der Alster 42, 20099 Hamburg, Tel.: +49 40 325678-900, [www.laic.de](http://www.laic.de)

Fondsmanagement: SPSW Capital GmbH, An der Alster 42, 20099 Hamburg

**Hinweis auf potenzielle Interessenkonflikte:** Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass im Rahmen dieser Präsentation auch Wertpapiere und Unternehmen aufgeführt werden, in die von der LAIQON Gruppe gemanagte Investmentvermögen investiert haben und möglicherweise weiter investieren. Eine positive Kursentwicklung dieser Wertpapiere und Unternehmen wirkt sich auch positiv auf das jeweils investierte Investmentvermögen und damit den Leistungs- und Vergütungserfolg des Fondsmanagements aus. Zu einer solchen positiven Kursentwicklung könnte ggf. auch eine positive Darstellung dieser Wertpapiere und Unternehmen im Rahmen dieser Präsentation beitragen.

**Stand: September 2023**



## Glossar

<b>Allokation</b>	Aufteilung des Kapitals auf verschiedene Anlageinstrumente.
<b>Asset-Allokation</b>	Aufteilung des Kapitals auf verschiedene Assetklassen (Währungen, Regionen, Länder, Renten, Aktien etc.). Der Ertrag und das Risiko eines Portfolios kann durch die Auswahl der Wertpapiere und deren Gewichtung bestimmt und optimiert werden.
<b>Assetklasse</b>	Bestimmter Bereich von Anlageobjekten, in die investiert wird. Beispiele für Assetklassen sind Aktien, Anleihen, Investmentfonds und Derivate.
<b>Bondfloor</b>	Bezeichnet den theoretischen Wert einer Wandelanleihe ohne die Optionskomponente der Aktie. Wandelanleihen haben i.d.R. eine niedrigere Verzinsung als normale Anleihen, da dem Inhaber der Vorteil der Wandlungsmöglichkeit eingeräumt wird bzw. die Wandelanleihe an positiven Unternehmensentwicklungen partizipieren kann.
<b>Bonität Emittent (Bloomberg)</b>	Bonität Emittent (Bloomberg) - bewertet die Ausfallwahrscheinlichkeit des Emittenten (Wertpapier-Herausgebers) auf Sicht der nächsten 12 Monate, wobei die Ausfallwahrscheinlichkeit bei IG1 am geringsten ist und bei DS5 am höchsten bemessen wird.
<b>Bonitätsrisiken</b>	Das Bonitätsrisiko stellt eine spezielle Art der Risiken bei der Anlage in Anleihen (Schuldverschreibungen) dar und bezieht sich auf die Zahlungsfähigkeit des Schuldners, d.h. des ausgebenden Instituts (Emittent). Dieses Risiko beschreibt somit die Gefahr, dass der Schuldner den Zins- und Tilgungsverpflichtungen vorübergehend oder endgültig nicht mehr nachkommen kann.
<b>Bottom-Up</b>	Als Bottom-Up-Ansatz oder auch Stock-Picking-Ansatz wird die Analyse „von unten nach oben“ bezeichnet: Zur Auswahl geeigneter Investments werden erst die einzelnen Unternehmen ausführlich untersucht, bevor die Aussichten ganzer Branchen, Märkte oder Regionen betrachtet werden.
<b>Bullet</b>	Anglo-amerikanische Bezeichnung für eine endfällige Anleihe.
<b>Bundesschatz-anweisung</b>	Bundesschatzanweisungen ("Schätze") sind verzinsliche Wertpapiere (genauer: "Einmalemissionen") mit einer Laufzeit von zwei Jahren. Der Erwerb (Kauf) dieser Wertpapiere ist grundsätzlich für jedermann möglich. Bundesschatzanweisungen dienen der Liquiditätsversorgung des Bundeshaushaltes.
<b>Buy-And-Hold</b>	Anlagestrategie, die darauf abzielt, Kapitalanlagen langfristig zu behalten.
<b>BVI</b>	BVI Bundesverband Investment und Asset Management
<b>Call-Termin</b>	Termin, zu dem der Käufer eines Calls das Recht hat, ein Wertpapier zu vorher festgelegten Bedingungen zu kaufen.
<b>Change of Control</b>	Englischer Begriff für eine Änderung der Kontrollverhältnisse eines Unternehmens durch ein anderes Unternehmen.



## Glossar

<b>CDS/CDS Spreads</b>	Ein Credit Default Swap (CDS; dt. auch „Kreditausfall-Swap“) ist ein Kreditderivat, das es erlaubt, Ausfallrisiken von Krediten, Anleihen oder Schuldnernamen zu handeln. Credit Spreads (am Markt gehandelte Prämien) helfen dem Anleger, die Bonität des jeweiligen Emittenten richtig einzuschätzen.
<b>Commercial Papers</b>	Unbesicherte Inhaberschuldverschreibungen, die ein Zahlungsverprechen beinhalten und zur Deckung eines kurzfristigen Kreditbedarfs ausgegeben werden.
<b>Credit Spread</b>	Renditedifferenz zwischen einem Wertpapier und einem risikofreien Referenzzinssatz in gleicher Währung.
<b>Dachfondsfähig</b>	Dachfonds sind Fonds, die in Anteile anderer Investmentfonds (sog. Zielfonds) investieren. Die Zielfonds wiederum müssen bestimmte Anforderungen erfüllen, um von Dachfonds erworben werden zu können, d.h., sie müssen dachfondsfähig sein.
<b>Derivate</b>	Finanzinstrumente, deren Preise sich nach der Kursentwicklung anderer Investments (Basiswerte) richten. Sie lassen sich sowohl zur Absicherung gegen Wertverluste als auch zur Spekulation auf Kursgewinne des Basiswerts verwenden.
<b>Devisentermingeschäft</b>	Verbindliche Vereinbarungen, eine Währung gegen eine andere Währung zu einem im Moment des Geschäftsabschlusses vereinbarten Termin und festgelegten Kurs zu tauschen.
<b>Downside-Risiko</b>	Prozentuales Maß für die Schwankungsanfälligkeit eines Wertpapiers, das im Gegensatz zur Volatilität nur unterdurchschnittliche historische Kursentwicklungen berücksichtigt. Auf diese Weise werden für den Anleger positiven Kursschwankungen aus der Berechnung herausgenommen und es wird eine genauere Einschätzung der negativen Schwankungsanfälligkeit vorgenommen. Je höher das Downside Risk ausfällt, desto riskanter ist ein Wertpapier.
<b>Drawdown</b>	Bezeichnet den Wertverlust relativ zum vormaligen Höchststand. Eine Drawdown Berechnung wird durchgeführt, um Risikopotentiale zu veranschaulichen.
<b>Duration</b>	Die Duration beschreibt die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer einer Kapitalanlage in einem Wertpapier oder Fondsvermögen unter Berücksichtigung aller über die Restlaufzeit anfallenden Zahlungen. Indirekt beschreibt damit die Duration, wie Zinsänderungen den Preis eines Wertpapiers bzw. den eines Portfolios beeinflussen. Die Duration ist insbesondere zur Analyse von Anleihen und Anleihen-Portfolios eine wichtige Kennzahl.
<b>Duration, Effektive</b>	Mit der effektiven Duration wird auch der Einfluss von wertpapierspezifischen Besonderheiten auf die Zinssensitivität des Anleihepreises berücksichtigt.
<b>Duration, Macaulay</b>	Siehe Duration.



# Glossar

<b>Duration, Modified</b>	Die Modified Duration ist ein Maß für die Zinssensitivität des Preises eines Wertpapiers. Sie zeigt die prozentuale Änderung des Preises bezogen auf eine Änderung des Marktzinsniveaus von 1 Prozent an.
<b>Duration, Spread</b>	Die Spread Duration ist ein Maß für die Sensitivität des Preises eines Wertpapiers auf eine marginale Änderung der Renditeaufschläge (Credit Spreads). Sie zeigt die prozentuale Änderung des Preises bezogen auf eine Änderung der Renditeaufschläge von 1 Prozent an.
<b>Emission</b>	Mit Emission ist in der Börsenwelt die Ausgabe von Wertpapieren gemeint, z.B. bei Aktien oder Anleihen, die auf den Markt gelangen. Die Herausgeber der Wertpapiere nennt man „Emittenten“. Die Emittenten bei Aktien sind Unternehmen, bei Anleihen sind es Staaten oder Unternehmen.
<b>Emittent</b>	Ein Emittent ist ein Herausgeber von Wertpapieren. Bei Aktien handelt es sich dabei um Unternehmen; bei Anleihen kann es sich um Unternehmen, öffentliche Körperschaften, den Staat und andere Institutionen handeln.
<b>EONIA®</b>	Abkürzung für „Euro Over Night Index Average“. Es handelt sich hierbei um den Zinssatz, zu dem sich europäische Banken untereinander für einen Tag Geld leihen.
<b>EURIBOR</b>	Euro InterBank Offered Rate (EURIBOR) ist der Zinssatz für Termingelder in Euro im Interbankengeschäft.
<b>Euro... (diverse Indizes)</b>	<p><u>Euro Industrials 1 Jahr</u>: Rentenindex, der eine breite Auswahl von in Euro begebener Anleihen von Industrieunternehmen mit einer Restlaufzeit von ca. 1 Jahr umfasst.</p> <p><u>Euro Financials 1 Jahr</u>: Rentenindex, der eine breite Auswahl in Euro begebener Anleihen von Unternehmen aus der Finanzbranche mit einer Restlaufzeit von ca. 1 Jahr umfasst.</p> <p><u>Euro Corporates IG</u>: Rentenindex, der eine breite Auswahl in Euro begebener Unternehmensanleihen mit hoher Kreditwürdigkeit (d.h. Rating von mind. BBB oder im A-Bereich durch die großen Agenturen) umfasst.</p> <p><u>Euro Aggregate B bis BBB</u>: Rentenindex, der eine breite Auswahl in Euro begebener Anleihen sowohl von staatlichen als auch privaten Emittenten umfasst, die eine Kreditwürdigkeit aufweisen, welche von den großen Ratingagenturen im B-Bereich angesiedelt wird. Eine BBB-Note entspricht dabei noch einer relativ guten Bonität des Emittenten, während bei Noten im einfachen bzw. zweifachen B-Bereich mit einer erhöhten Ausfallwahrscheinlichkeit der Anleihe zu rechnen ist.</p>
<b>Exchange Traded Commodities (ETCs)</b>	Passiv gemanagte börsengehandelte Wertpapiere, die eine indirekte Investition in Rohstoffe ermöglichen. Bei ETCs besteht ein Emittentenrisiko.



## Glossar

<b>Exchange Traded Funds (ETFs)</b>	Indexfonds, deren Zusammensetzung sich an der Gewichtung eines Index orientiert und die ohne Ausgabeaufschlag fortlaufend über die Börse gehandelt werden können.
<b>Fair Value</b>	Der Fair Value (fairer Wert) ist der Betrag, zu dem sachverständige und vertragswillige Parteien unter üblichen Marktbedingungen bereit wären, einen Vermögenswert zu tauschen bzw. eine Verbindlichkeit zu begleichen. Grundsätzlich kann der Fair Value als Marktwert interpretiert werden, falls ein solcher für die betreffenden Vermögenswerte existiert. Er ergibt sich z.B. bei börsengängigen Wertpapieren aus ihrem aktuellen Börsenkurs, bei nicht börsengängigen Wertpapieren aus einer Schätzung aufgrund des Börsen- oder Marktpreises vergleichbarer Papiere.
<b>Floating Rate Note</b>	Ausdruck für Anleihen, die durch keinen festen, sondern durch einen variablen Zinssatz gekennzeichnet sind (auch bezeichnet mit TYP Floating).
<b>Fremdwährungsrisiken</b>	Das Währungsrisiko ergibt sich aus den Fremdwährungspositionen des Fonds und den möglichen Änderungen der entsprechenden Wechselkurse. Die Unsicherheit über deren künftige Entwicklung wird hierbei als Wechselkursrisiko bezeichnet.
<b>Future</b>	Ein Future (auch Börsen-Terminkontrakt) ist ein verbindlicher Börsenvertrag (Kontrakt) zwischen zwei Parteien (im Gegensatz zu halbseitig verpflichtenden Verträgen bei Optionen). Ein solcher Vertrag ist charakterisiert durch die verpflichtende Lieferung (für den Verkäufer) bzw. Abnahme (für den Käufer) eines genau bestimmten Vertragsgegenstandes (Basiswert) in einer bestimmten Menge (Kontraktgröße) und Qualität zu einem fixen Zeitpunkt in der Zukunft (Termin) und zu einem konkreten, bereits bei Vertragsabschluss festgelegten Preis.
<b>Geldmarktverzinsung</b>	Zins für kurzfristige Geldanlagen, z.B. Tagesgeld oder Dreimonatsgeld.
<b>High Water Mark</b>	Eine sog. „High-Water-Mark (dt. „Hochwassermarkte“) kann Bestandteil der Vergütung für eine Vermögensverwaltung sein, die von der Performance abhängig ist. Im Falle von Verlusten entfällt bei einer High-Water-Mark die Erfolgsbeteiligung auf Wertzuwächse solange, bis die Verluste durch Wertzuwächse ausgeglichen sind.
<b>Hurdle Rate</b>	Bezeichnet die „Hürde“ in Form einer Mindestrendite, die übersprungen werden muss, bevor eine Gewinnbeteiligung anfällt.
<b>Illiquiditätsprämie</b>	Kauft ein Investor ein illiquides (selten gehandeltes) Wertpapier, so will er für die Übernahme des Illiquiditätsrisikos entsprechend entschädigt werden. Die typischerweise höhere Rendite im Vergleich zu häufiger gehandelten und sonst ähnlichen Wertpapieren wird als Illiquiditätsprämie bezeichnet.
<b>Investmentgrade</b>	Bezeichnung für Wertpapiere, welche über ein Rating von BBB (Standard & Poors, Fitch) bzw. Baa (Moody's) oder höher verfügen (siehe auch „Rating“);



## Glossar

<b>Kursrisiken</b>	Risiko aus der Preisänderung von Wertpapieren (Aktien, Anleihen, Optionen, Futures, ...).
<b>MMD</b>	MMD Analyse & Advisory GmbH - Research-und Beratungshaus – spezialisiert auf aktiv gemanagte Investmentlösungen. Zusammen mit der Asset Standard GmbH und der funds excellence GmbH bilden die Gesellschaften die MMD Group.
<b>Morningstar</b>	© 2018 Morningstar, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen: (1) sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.
<b>OAS</b>	Der Option Adjusted Spread wird in Basispunkten angegeben und zeigt den bonitätsgeschuldeten Renditeaufschlag einer Anleihe gegenüber ihrer Benchmarkanleihe (typischerweise einer relativ sicheren Staatsanleihe in gleicher Währung und mit gleicher Laufzeit), wobei in der Anleihe enthaltene Optionen in der Berechnung berücksichtigt werden.
<b>OAS (durationsgewichtet)</b>	Bei dem durationsgewichteten OAS wird der OAS einer Anleihe mit ihrer Duration gewichtet.
<b>Perpetual</b>	Bezeichnung für eine Anleihe mit unbegrenzter Laufzeit.
<b>Rating</b>	Einschätzung der Kreditwürdigkeit eines Schuldners. Je besser das Rating, desto höher ist die Kreditwürdigkeit und desto niedriger ist der zu zahlende Zins des Schuldners. International wird ein Großteil der Ratings durch die Agenturen Moody's, Standard & Poor's sowie Fitch vorgenommen. Die Bestnote ist das sogenannte „Triple A“ (AAA).
<b>Recovery Period</b>	Englischer Ausdruck für „Erholungsperiode“. Bezeichnet den Zeitraum, den der Kurs eines Wertpapiers (oder auch die Wirtschaftsleistung einer gesamten Volkswirtschaft) braucht, um den vormaligen Höchststand vor einem größeren Rückschlag wieder zu erreichen.
<b>Relativ Value</b>	Relative Value Strategien nutzen Preisunterschiede zwischen gleichen Wertpapieren an verschiedenen Börsen oder zwischen verwandten oder ähnlichen Wertpapieren.
<b>Rendite</b>	Bezeichnet den Gesamterfolg einer Kapitalanlage, gemessen als tatsächliche Verzinsung des eingesetzten Kapitals. Sie beruht auf den Ertragseinnahmen (z.B. Zinsen, Dividenden, realisierte Kursgewinne) und den Kursveränderungen der Anlagen.





## Glossar

<b>Rendite (durationsgewichtet)</b>	Bei der durationsgewichteten Rendite wird die Rendite einer Anleihe mit ihrer Duration gewichtet.
<b>Return</b>	Englischer Ausdruck für „Rendite“. Der Return wird in Prozent ermittelt.
<b>Risikofreier Zins</b>	Zinssatz, der für eine Kapitalanlage bei einem Schuldner gezahlt wird, bei dem nach allgemeiner Ansicht kein Risiko besteht, dass Zinsen und Rückzahlung nicht pünktlich geleistet werden können, also kein Ausfallrisiko besteht.
<b>Risk/Return</b>	Verhältnis von Risiko zur Wertentwicklung.
<b>S&amp;P Rating (Standard &amp; Poor's)</b>	Eine der bedeutendsten Ratingagenturen für Wertpapiere (siehe auch Rating).
<b>Sharpe-Ratio</b>	Die Sharpe-Ratio berücksichtigt neben der Wertentwicklung auch die Schwankungsbreite (Volatilität) des Kurses eines Wertpapiers und setzt beide Größen ins Verhältnis. Sie gibt also an, wieviel Rendite ein Wertpapier pro Risikoeinheit bietet. Je höher die Sharpe-Ratio, desto mehr entschädigt das Wertpapier für das eingegangene Risiko.
<b>Spread</b>	Differenz zwischen zwei zu vergleichenden Größen gleicher Einheit.
<b>SRRI</b>	Der Synthetische Risiko- und Ertragsindikator (engl. Synthetic Risk and Reward Indicator), der häufig in der Kurzform SRRI verwendet wird, ist eine Kennzahl aus der Finanzwirtschaft, welche als Indikator für die Höhe der Schwankungen eines Fonds steht. Anhand der Intensität der Wertschwankungen, die auch als Volatilität bezeichnet wird, kann geschlussfolgert werden, wie hoch das Risiko von Kursverlusten ist bzw. wie hoch die Chancen sind, Kursgewinne zu realisieren. Die Kennzahl wird nach europäischen und deutschen Vorschriften einheitlich berechnet und von den Fondsgesellschaften veröffentlicht, wobei ein SRRI von 1 für ein geringeres Risiko und die (höchste) Kennzahl 7 für ein höheres Risiko steht.
<b>SRI</b>	Der SRI (Summary Risk Indikator) ist ein standardisierter Risikoindikator der sowohl die Volatilität eines Finanzinstruments (Marktrisiko) als auch die Bonität des Emittenten berücksichtigt (Kreditrisiko). Die Einstufung erfolgt anhand einer 7-teiligen Skala, wobei 1 das geringste und 7 das höchste Risiko darstellt. Die Abstufungen innerhalb der 7-teiligen Skala stimmen nicht mit der 7-teiligen Skala des SRRIs überein.
<b>Termingeschäft</b>	Geschäfte, bei denen der Verpflichtungs- und Erfüllungszeitpunkt zeitlich auseinander fallen, d.h. das Geschäft wird heute abgeschlossen, allerdings erst an einem in der Zukunft liegenden Termin zu den heute vereinbarten Konditionen durchgeführt.



## Glossar

<b>Top-Down</b>	Als Top-Down-Ansatz wird die Analyse „von oben nach unten“ bezeichnet: Dabei werden zunächst die Makroökonomie und das Branchenumfeld betrachtet, bevor einzelne Unternehmen analysiert werden.
<b>Total Expense Ratio (TER)</b>	Gesamtkostenquote eines Sondervermögens, welche Aufschluss über die jährlichen Kosten gibt, die zusätzlich zum etwaigen Ausgabeaufschlag anfallen. Die Kosten enthalten Verwaltungsgebühren wie Fondsgeschäftsführung, Portfoliomanagement, Wirtschaftsprüfer und Betriebskosten sowie sonstige Gebühren wie Depotbankgebühren, jedoch nicht die Transaktionskosten und die gesondert aufzuführenden erfolgsabhängigen Gebühren.
<b>Total Return</b>	Verfolgt das Ziel, in jeder Marktphase und mit möglichst geringen Schwankungen einen möglichst hohen wiederkehrenden Ertrag zu erzielen und mindestens den Kapitalerhalt zu gewährleisten.
<b>Underlying</b>	Basiswert für Investmentvehikel. Zum Beispiel kann am Geschäftserfolg der Bayer AG (Underlying) mittels einer Aktie (Investmentvehikel) und/oder einer Anleihe (Investmentvehikel) partizipiert werden.
<b>Volatilität</b>	Risikomaß, das die Schwankungsbreite der Renditen eines Wertpapiers um seinen Mittelwert bestimmt. Sie wird in Prozent ausgedrückt. Je höher die Volatilität einer Anlage ist, desto höher ist das mit der Anlage verbundene Risiko.
<b>Währungsexposure</b>	Exposure steht für Risikopositionen von Finanzinstrumenten und Basiswerten.
<b>(Währungs-) Futures</b>	Ein Future (auch Börsen-Terminkontrakt) ist ein verbindlicher Börsenvertrag (Kontrakt) zwischen zwei Parteien (im Gegensatz zu halbseitig verpflichtenden Verträgen bei Optionen). Ein solcher Vertrag ist charakterisiert durch die verpflichtende Lieferung (für den Verkäufer) bzw. Abnahme (für den Käufer) eines genau bestimmten Vertragsgegenstandes (Basiswert) in einer bestimmten Menge (Kontraktgröße) und Qualität zu einem fixen Zeitpunkt in der Zukunft (Termin) und zu einem konkreten, bereits bei Vertragsabschluss festgelegten Preis.
<b>Währungsrisiken</b>	Die Gefahr, dass eine Währung gegenüber der Heimatwährung des Anlegers an Wert verliert.
<b>Zertifikat</b>	Strukturiertes Finanzprodukt, mit dem an der Wertentwicklung von Aktien, Renten etc. partizipiert werden kann.
<b>Zielrendite</b>	Individuelle Erwartung eines Kunden an den Ertrag pro Jahr. Eine vereinbarte Zielrendite kann nicht garantiert werden.
<b>Zinsderivate</b>	Strukturierte Wertpapiere, deren Wertentwicklung an die Entwicklung eines bestimmten Zinses gekoppelt ist.
<b>Zinssensitivität</b>	Siehe Duration.

# LAIQON

Wealth. Next Generation.

## LAIQON AG

An der Alster 42 · 20099 Hamburg  
Tel. +49 (0)40 325678-0 · Fax -99  
[www.laiqon.com](http://www.laiqon.com)

